

AMBULANTE CHIRURGIE BESSER FÜR ALLE



HAUPTPROGRAMM

unter Mitwirkung von:

Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschland e.V. (BNC)
Bundesverband für Ambulantes Operieren e.V. (BAO)
Arbeitsgemeinschaften Niedergelassener Chirurgen
Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.
Berufsverband der Deutschen Urologie e.V.
Berufsverband der niedergelassenen Kinderchirurgen Deutschlands e.V.
Bundesverband der Durchgangsärzte e.V.
Berufsverband niedergelassene Gefäßchirurgie e.V.
Bündnis Junge Ärzte
Die Chirurgeninnen e.V.
Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie e.V.
Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie e.V.
Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie e.V.
Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.
Deutsche Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie e.V.
Deutsche Herniengesellschaft e.V.
Deutsche Interessengemeinschaft für ambulante Handchirurgie e.V.
Deutsche Praxisklinikgesellschaft e.V.
Gesellschaft für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie e.V.
Perspektivforum Junge Chirurgie der DGCH
Verband medizinischer Fachberufe e.V.
Verband operativ tätiger Privatkliniken e.V.



Wissenschaftliche Konzeption und Programmgestaltung

Dr. med. Frank Sinning

Dr. med. Frido Mütsch

unter Mitwirkung von

Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschland e.V. (BNC)

Bundesverband für Ambulantes Operieren e.V. (BAO)

Arbeitsgemeinschaften Niedergelassener Chirurgen

Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V.

Berufsverband der Deutschen Urologie e.V.

Berufsverband der niedergelassenen Kinderchirurgen Deutschlands e.V.

Bundesverband der Durchgangszärzte e.V.

Berufsverband niedergelassene Gefäßchirurgie e.V.

Bündnis Junge Ärzte

Die Chirurginnen e.V.

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendchirurgie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Koloproktologie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie e.V.

Deutsche Herniengesellschaft e.V.

Deutsche Interessengemeinschaft für ambulante Handchirurgie e.V.

Deutsche Praxisklinikgesellschaft e.V.

Gesellschaft für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie e.V.

Perspektivforum Junge Chirurgie der DGCH

Verband medizinischer Fachberufe e.V.

Verband operativ tätiger Privatkliniken e.V.



III BAO Bundesverband für
Ambulantes Operieren e.V.



Bundesverband der
Durchgangszärzte e.V.



Berufsverband der
Deutschen Chirurgie e.V.



Deutsche
Herniengesellschaft



VOP Verband operativ tätiger
Privatkliniken e.V.



Privatim Klinikum



BÜNDNIS
JungeÄrzte

für eine Medizin mit Zukunft



DIE
CHIRURGINNEN e.V.



PKG

Deutsche
Praxisklinikgesellschaft e.V.



Verband medizinischer
Fachberufe e.V.



BvDU
Berufsverband der
Deutschen Urologen e.V.



Berufsverband
niedergelassene
Gefäßchirurgie e.V.

	Seite
Grußwort	3 - 4
Timetable / Programmübersicht	5 - 6

Freitag 06.02.2026

Unfallchirurgie - Kindertraumatologie	7
Herniensymposium Teil 1	7
Chirurgie der Kriegsverletzungen	8
Medizinische Gesundheitsfachberufe	8
How I do it: Standardoperationen ...	8
Herniensymposium Teil 2	9
Erst- und Weiterbehandlung von Verwundeten ...	9
DGUV aktuell: D-Arzt-Forum	10
Hygiene im ambulanten Op-Zentrum	10
Besonderheiten in der Alterschirurgie	11
Herniensymposium Teil 3	11
Fußchirurgie in Zeiten der H-DRG	12
Viszeralchirurgie/med. Chirurgie	12
Digital Health	12
Antibiotika	13
Gefäßchirurgie venös	13
Handchirurgie	13
Bildgebung - Sono in der Chirurgie/DVT/Abrechnung	14
Sportmedizin	14
Kleine Chirurgie - groß gedacht	14
Berufspolitischer Nachmittag	15
Seminare	15
Workshops	27 - 30

Samstag, 07.02.2026

BAO - Symposium / Mitgliederversammlung BAO e.V.	16
Juristischer Notfallkoffer	16
Unfallchirurgie: untere Extremitäten	16
GOÄ (BNC – BDC)	17
Junges Forum ...	17
Kinderorthopädie: Hüfte	17
Unfallchirurgie: obere Extremitäten	18
H-DRG (BNC – BDC)	18
Von existenziell bis Nice to have ...	19

Kinderchirurgie/-urologie	19
Proktologie	19
Der kranke Fuß – was geht ambulant	20
Endet Hybrid DRG wie IV?	20
BNC-Forum ...	20
Tag der medizinischen Fachberufe	21
Gutachtenseminar	22
Workshop	30
ReferentInnen und ModeratorInnen	23 - 24
Programmübersicht Workshops	26 - 30
Sponsoren-Workshops	31
Ausstellerverzeichnis	32 - 37
Industriesupport	38 - 39
Allgemeine Hinweise	40 - 3. US

HINWEISE ZUR ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung wurde bei der bayerischen Landesärztekammer als Fortbildungsveranstaltung der Kategorie A zur Zertifizierung angemeldet, d.h. die Sitzungen und Kurse wurden einzeln zertifiziert und es gibt **keine** allgemeine Tageszertifizierung.

Um Zertifizierungspunkte zu erhalten, bitten wir Sie darauf zu achten, dass Sie Ihren **Teilnahme-/Kursausweis** zu Beginn einer/s zertifizierten Sitzung/Seminars **über die Scan-Säulen/Handscanner einscannen**. Nur durch einscannen vor dem Vortragssaal können die Zertifizierungspunkte für diese Programmpunkte bestätigt werden!

Bitte beachten Sie, dass **Zertifizierungspunkte nicht auf zeitlich überschneidende Programmpunkte**, wie z. B. Kurse, Seminare, etc. gegeben werden können. Hier werden Zertifizierungspunkte nur für einen Programmpunkt vergeben.

Das Zertifikat steht Ihnen 2 Wochen nach Kongress im Teilnehmermanagementportal zum Download zur Verfügung. Sie erhalten eine E-Mail, sobald dieses verfügbar ist.

Drucklegung Stand: 19.01.2026

„Ambulant operieren – Besser für alle“ – unter diesem Leitgedanken laden wir Sie herzlich zum Bundeskongress Chirurgie am 6. und 7. Februar 2026 in Nürnberg ein.

Unser Kongress ist die zentrale Plattform für niedergelassene Chirurginnen und Chirurgen – für alle, die mit Fachkompetenz, Engagement und Weitblick täglich einen unverzichtbaren Beitrag zur Versorgung ihrer Patientinnen und Patienten und zur Stabilität unseres Gesundheitssystems leisten.

Gemeinsam mit über 20 chirurgischen Fachgesellschaften und Berufsverbänden haben wir ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt: wissenschaftlich fundiert, praxisnah und mit viel Raum für kollegialen Austausch.

Freuen Sie sich auf zwei Tage voller fachlicher Impulse: mit medizinisch-wissenschaftlichen Sitzungen, interdisziplinären Fachsymposien und praxisorientierten Workshops. In unserer Industrieausstellung können Sie sich über neueste Entwicklungen informieren und haben reichlich Gelegenheit zum Networking mit Kolleginnen und Kollegen sowie dem medizinischen Nachwuchs.

Im Fokus stehen unter anderem die Viszeral- und Gefäßchirurgie, Fußchirurgie, Proktologie, Kinderchirurgie und -orthopädie, Bariatrische Chirurgie, Unfallchirurgie sowie spezialisierte Fachbereiche. Unser etabliertes Herniensymposium ist prägender Teil des Programms, neben den Sitzungen der bedeutendsten Ambulanten Berufsverbände.

Wir greifen zudem aktuelle Herausforderungen auf, darunter gesundheitspolitische Themen wie die Hybrid-DRG, Materialkosten und die neue GOÄ, und diskutieren deren Auswirkungen auf unsere tägliche Arbeit.

Die Folgen internationaler Krisen wie des Ukraine-Krieges machen auch vor der Chirurgie nicht halt: so widmen wir uns auch der Versorgung von Kriegsverletzten, infizierten Wunden und Amputationen. Gleichzeitig rücken wir zukunftsweisende Themen wie Künstliche Intelligenz und Medizinische Informatik stärker in den Fokus.

Gerade im Hinblick auf den demografischen Wandel ist es uns ein zentrales Anliegen, Wissen und Erfahrung an die nächste Generation weiterzugeben. Für Medizinstudierende und junge Ärztinnen und Ärzte bietet das Junge Forum Chirurgie eine wertvolle Community für praxisnahe Fortbildung und den direkten Austausch mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen.

Für medizinisches Fachpersonal haben wir mit dem „Tag der medizinischen Fachberufe“ ein eigenes, interaktives Fortbildungsformat konzipiert, welches gezielt zugeschnitten ist auf die aktuellen Anforderungen im Praxisalltag.

Politische Rahmenbedingungen prägen unsere Arbeit. Der Politische Nachmittag schafft Raum für den direkten Dialog mit Gesundheitspolitikerinnen und -politikern des neuen Bundestags.

Unser Ziel: gemeinsam tragfähige Lösungen für unsere Patientinnen und Patienten entwickeln und die Zukunft der ambulanten Chirurgie und aller ambulant operativ tätigen aktiv mitgestalten.

Wir freuen uns sehr, Sie – gerne auch mit Ihrem gesamten Praxisteam – beim Bundeskongress Chirurgie 2026 in Nürnberg begrüßen zu dürfen!

Ihre Kongressleitung

Dr. Frank Sinning und Dr. Frido Mütsch

Der Bayerische Ministerpräsident



BUNDESKONGRESS CHIRURGIE **Nürnberg, 6. und 7. Februar 2026**

Herzlich willkommen in Nürnberg, herzlich willkommen im Gesundheitsland Bayern!

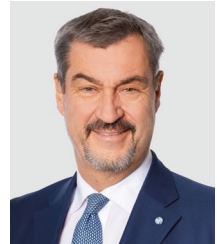
Der Bundeskongress Chirurgie ist ein bewährtes Format in der chirurgischen Fachwelt. Jedes Jahr kommen Ärztinnen und Ärzte aus ganz Deutschland in der Frankenmetropole zusammen, treten in regen Austausch und erhalten praxisbezogene und fundierte Einblicke in aktuelle Entwicklungen. Hier werden neue Perspektiven gewonnen, hier wird medizinische Qualität gesichert und gefördert. Zweifellos: Der Bundeskongress ist eine bedeutende Bereicherung für die professionelle und hochkompetente Arbeit der Chirurginnen und Chirurgen.

Eine erstklassige Gesundheitsversorgung baut auf eine wirksame politische Unterstützung. Der Freistaat Bayern investiert daher umfassend in weitere Medizin-Studiengplätze, in wissenschaftlichen Fortschritt und in modernste Technik in den Krankenhäusern. Darüber hinaus sorgt er mit der bayerischen Landarztprämie für mehr Ärztinnen und Ärzte im ländlichen Raum. Denn wohnortnahe Spitzenmedizin ist von unschätzbarem Wert für alle, die Beratung und Behandlung benötigen!

Großen Dank und höchsten Respekt für den herausragenden Einsatz und einen erfolgreichen Kongress 2026!



Dr.
Markus Söder



Freitag, 06. Februar 2026



AMBULANTE CHIRURGIE
BESSER FÜR ALLE

Stadt / Zeit	08.00	08.30	09.00	09.30	10.00	10.30	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	
Tokio	Unfallchirurgie – Kindertraumatologie (DGUV-zertifiziert)										♀	Rehamanagement (DGUV-zertifiziert)											♀
Shanghai	Herniensusposium 1		♂	Herniensusposium 2		♂	Herniensusposium 3		♂	Digital Health		♂	Berufspolitischer Nachmittag		♂								♂
Seoul	How I do it: Standard-operationen nach Leitlinie oder nach Erfahrungswerten?		♂	DGUV aktuell: D-Arzt-Forum		♂			♂	Antibiotika		♂	Sportmedizin		♂								♂
Budapest	Strahlenschutzseminar										♀	Workshop 13 ERAS											♂
Helsinki	Workshop 2 Become a Woundbuster		♂	Workshop 6 Akne Inversa		♂	Hygiene im ambulanten Op-Zentrum		♂	Viszeralchirurgie/med. Chirurgie		♂	Bildgebung – Sono in der Chirurgie / DVT / Abrechnung		♂	Workshop 16 ABMR in der Praxis		♂					♂
Kopenhagen	Chirurgie der Kriegs-verletzungen		♂	Erst- und Weiter-behandlung von Verwundeten mit komplexen Wundheilungs-störungen		♂	Fußchirurgie in Zeiten der H-DRG		♂	Handchirurgie		♂											♂
Stockholm	Workshop 1 Personal-instrumente	♂	Workshop 3 Cybersicherheit in der Arztpraxis	♂	Workshop 4 Entscheidungen mit Weitblick	♂	Workshop 7 Anstellen statt niederlassen?	♂	Workshop 8 Was ist Ihre Praxis wirklich wert?	♂	Workshop 10 Praxis-Controlling	♂	Workshop 11 Hybrid-DRG	♂	Workshop 12 Abrechnung der Hybrid-DRGs	♂	Workshop 14 GNC-Matrix-Zertifizierung		♂				♂
Prag	Medizinische Assistenzberufe		♂	Workshop 5 GOÄneu		♂	Besonderheiten in der Alterschirurgie		♂	Workshop 9 Das Gelenk schmerzt...		♂	Gefäßchirurgie venös		♂	Kleine Chirurgie – groß gedacht		♂					♂
Sydney	Industrieausstellung																						

6

SITZUNGEN

08.00 - 12.30 S 1	Unfallchirurgie – Kindertraumatologie (DGUV-zertifiziert) Moderation: Karl Bodenschatz, Nürnberg Peter Strohm, Bamberg	Saal Tokio
08.00 - 08.30	Diagnostik bei Verletzungen im Kindes- und Jugendalter – wo stehen wir zwischen Ultraschall und CT?	Peter Strohm, Bamberg
08.30 - 09.00	Therapie von Verbrennungen bei Kindern und Jugendlichen. Auf was muss ich achten?	Karl Bodenschatz, Nürnberg
09.00 - 09.30	Oberschenkelfrakturen – von der Hüfte bis zum Knie.	Michael Kertai, Amberg
09.30 - 10.00	Verletzungen des distalen Humerus.	Florian Bergmann, München
10.30 - 11.00	Verletzungen des proximalen Unterarms.	Oliver Loose, Stuttgart
11.00 - 11.30	Der distale Unterarm und Unterarmschaft – was wird operiert?	Sven-Oliver Dietz, Mainz
11.30 - 12.00	Update proximaler Humerus und Clavicula.	Hauke Rüther, Göttingen
12.00 - 12.20	Schmerztherapie – denken wir rechtzeitig in richtiger Dosierung daran?	Florian Bergmann, München
12.20 - 12.30	Abschlussdiskussion	Peter Strohm, Bamberg; Karl Bodenschatz, Nürnberg; Michael Kertai, Amberg; Florian Bergmann, München; Oliver Loose, Stuttgart; Sven-Oliver Dietz, Mainz; Hauke Rüther, Göttingen

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

„Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV). Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.11 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (Fassung 01.01.2024) anerkannt.“

08.00 - 09.30 S 2	Herniensymposium 1 Moderation: Frank Sinning, Nürnberg Saskia Urbani, Köln	Saal Shanghai
08.00 - 08.05	Begrüßung	Frank Sinning, Nürnberg
08.05 - 08.12	Biologie der Bindegewebsnarbe	Norbert Hagen, Nürnberg
08.12 - 08.24	Laufende Immuntherapie wegen Rheuma, Akne inversa: Umsetzen/Absetzen?	Franz Heppt, Hersbruck
08.24 - 08.36	Was ist Prähabilitation – und was macht Hoffnung?	Karl Kilk, Geisenheim
08.36 - 08.48	Postoperative Behandlungen	Joachim Conze, München
08.48 - 09.00	Weiterbildung in der Praxis	Saskia Urbani, Köln
09.00 - 09.30	Diskussionsrunde	Frank Sinning, Nürnberg; Norbert Hagen, Nürnberg; Karl Kilk, Geisenheim; Joachim Conze, München; Saskia Urbani, Köln

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.00 - 09.30 S 10	Chirurgie der Kriegsverletzungen Moderation: Benedikt Friemert, Ulm Vinzent Forstmeier, Ulm	Saal Kopenhagen
08.00 - 08.10	Was ist eine Kriegsverletzung? – Einführung	Benedikt Friemert, Ulm
08.10 - 08.30	Was ist eine Kriegsverletzung? – Schuss- und Explosionsballistik	Philipp Hube, Ulm
08.30 - 08.50	Was ist eine Kriegsverletzung? – Wundballistik von Schuss- und Explosionsverletzungen	Thorsten Hauer, Ulm
08.50 - 09.10	Was ist eine Kriegsverletzung? – Besonderheiten der Behandlung (mit dem Fokus auf Defektwunden)	Vinzent Forstmeier, Ulm
09.10 - 09.30	Diskussionsrunde	Benedikt Friemert, Ulm; Philipp Hube, Ulm; Vinzent Forstmeier, Ulm; Thorsten Hauer, Ulm

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.15 - 09.45 S 17	Medizinische Gesundheitsfachberufe Moderation: Patricia Ley, Nürnberg	Saal Prag
08.15 - 08.25	Überblick über den aktuellen Stand Status Quo der Gesundheitsberufe und wo die Unterschiede liegen	Patricia Ley, Nürnberg
08.25 - 08.35	Berufsbild: Medizinische Fachangestellte, Nicht-Ärztliche Versorgungsassistenten, Fachwirt für die ambulante Versorgung, Primary Care Manager, Praxis- und Versorgungsmanager	Patricia Ley, Nürnberg
08.35 - 08.45	Berufsbild: Physician Assistant (PA)	Sabine Pollinger, Wermelskirchen
08.45 - 08.55	Berufsbild: Anästhesietechnische Assistenz (ATA), Operations-technische Assistenz (OTA)	N.N.
08.55 - 09.45	Diskussionsrunde	Patricia Ley, Nürnberg; Sabine Pollinger, Wermelskirchen

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

09.00 - 10.30 S 6	How I do it: Standardoperationen nach Leitlinie oder nach Erfahrungswerten? Moderation: Dirk Farghal, Würzburg Björn Schmitz, Dortmund	Saal Seoul
09.00 - 09.15	Was braucht man wirklich für die Vorbereitung einer ambulanten Op.?	Dirk Farghal, Würzburg
09.15 - 09.30	Ambulante Hernien-Operationen jetzt nach Hybrid-DRGs – hat das einen Einfluss auf die Op-Technik?	Michael Schmid, Kirchheimbolanden
09.30 - 09.45	Aktuelle S1 Leitlinie zum Unguis incarnatus – Müssen wir unser operatives Vorgehen anpassen?	Peter Kalbe, Berlin
09.45 - 10.00	Wenn Amputationen unvermeidbar sind: Chirurgische Behandlung des diabetischen Fußes	Björn Schmitz, Dortmund; Kathrin Niemöller, Dortmund
10.00 - 10.30	Diskussionsrunde	Dirk Farghal, Würzburg; Michael Schmid, Kirchheimbolanden; Peter Kalbe, Berlin; Björn Schmitz, Dortmund; Kathrin Niemöller, Dortmund

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

09.45 - 11.15 S 3	Herniensymposium 2 Moderation: Ralph Lorenz, Berlin Caroline Reiche, Darmstadt	Saal Shanghai
09.45 - 09.57	No future for suture?	Martin Wiese, Kelkheim
09.57 - 10.09	Spannungsfrei oder doch Rekonstruktion?	Fabian Helfritz, Frankfurt am Main
10.09 - 10.21	Lichtenstein oder offen präperitoneal?	Ralph Lorenz, Berlin
10.21 - 10.33	Welchen Stellenwert hat die robotische Chirurgie in der Leistenhernienversorgung?	Ferdinand Köckerling, Berlin
10.33 - 10.45	Was beim Rezidiv nach Netz?	Iva Todorova, Berlin
10.45 - 11.15	Diskussionsrunde	Martin Wiese, Kelkheim; Caroline Reiche, Darmstadt; Fabian Helfritz, Frankfurt am Main; Ralph Lorenz, Berlin; Ferdinand Köckerling, Berlin; Iva Todorova, Berlin

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

10.00 - 11.30 S 11	Erst- und Weiterbehandlung von Verwundeten mit Amputationen und komplexen Wundheilungsstörungen¹ Moderation: Benedikt Friemert, Ulm Philipp Hube, Ulm	Saal Kopenhagen
10.00 - 10.10	Amputationsverletzungen – Einführung	Benedikt Friemert, Ulm
10.10 - 10.30	Amputationsverletzungen – Rückkehr zur Funktionsfähigkeit	Patricia Lang, Ulm
10.30 - 10.50	Amputationsverletzungen – Chirurgische Behandlung	Vinzent Forstmeier, Ulm
10.50 - 11.10	Amputationsverletzungen – Rehabilitation in Frieden, Krise und Krieg	Christina Mayer, Ulm
11.10 - 11.30	Diskussionsrunde	Benedikt Friemert, Ulm; Vinzent Forstmeier, Ulm; Christina Mayer, Ulm; Patricia Lang, Ulm

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

11.00 - 13.00 S 7	DGUV aktuell: D-Arzt-Forum¹ Moderation: Philipp Lechler, Fürth Frank Sinning, Nürnberg	Saal Seoul
11.00 - 11.12	D-Arzt 2030: Wer kommt und was wird erwartet?	Claudia Haisler, Berlin
11.12 - 11.17	Handchirurgie – D-Arzt	Harald Zeitler, München
11.17 - 11.29	Neue UV-GOÄ: Stand der Weiterentwicklung	Karl-Heinz Hoffmann, Düsseldorf
11.29 - 11.41	Abrechnung aus Sicht des D-Arztes	Peter Kalbe, Berlin
11.41 - 11.53	Juristische Fälle der letzten Jahre: Welche Stellung hat der D-Arzt?	Barbara Berner, München
11.53 - 12.05	Versorgungswirklichkeit eines VAV-Hauses zwischen zwei großen SAV-Häusern	Philipp Lechler, Fürth
12.05 - 12.17	SAV-VAV-D-Arzt: Dschungel oder Gamechanger?	Harald Zeitler, München
12.17 - 12.29	Der gestörte Heilverlauf	Ute Polak, Berlin
12.29 - 12.40	Erfahrungen des D-Arztes bei komplexen Fällen	Frank Sinning, Nürnberg
12.40 - 13.00	Diskussionrunde	Claudia Haisler, Berlin; Harald Zeitler, München; Karl-Heinz Hoffmann, Düsseldorf; Peter Kalbe, Berlin; Barbara Berner, München; Philipp Lechler, Fürth; Ute Polak, Berlin; Frank Sinning, Nürnberg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

11.00 - 12.30 S 14	Hygiene im ambulanten Op-Zentrum¹ Moderation: Klaus Friedrich, Nürnberg	Saal Helsinki
11.00 - 11.20	Machen wir alles, was nötig ist? Was erwartet der ÖGD?	Klaus Friedrich, Nürnberg
11.20 - 11.40	Validierung und Rezertifizierung: Wahnsinn oder Notwendigkeit?	Manfred Weisweiler, Geilenkirchen
11.40 - 12.00	Hygiene oder Nachhaltigkeit – was ist wichtiger?	Sebastian Schulz-Stübner, Freiburg
12.00 - 12.30	Diskussionsrunde	Klaus Friedrich, Nürnberg, Manfred Weisweiler, Geilenkirchen, Sebastian Schulz-Stübner, Freiburg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

11.00 - 12.30 S 18	Besonderheiten in der Alterschirurgie¹ Moderation: Hans-Georg Palm, Ingolstadt	Saal Prag
11.00 - 11.20	Geriatrische Oberarmkopffrakturen: Konservativ, Osteosynthese oder Gelenkersatz?	Marco Marchich, Ingolstadt
11.20 - 11.40	Weichteilverletzungen in der Alterstraumatologie. Ein Spektrum komplexer Herausforderungen.	Vincent März, Ingolstadt
11.40 - 12.00	Geriatrische Radiusfraktur – aktuelle Therapie	Adrian Cavalcanti Kußmaul, München
12.00 - 12.30	Diskussionsrunde	Marco Marchich; Vincent März, Ingolstadt; Adrian Cavalcanti Kußmaul, München

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

11.30 - 13.00 S 4	Herniensymposium 3 Moderation: Caroline Reiche, Darmstadt Martin Wiese, Kelkheim	Saal Shanghai
11.30 - 11.42	Stellenwert der Nahtverfahren	Caroline Reiche, Darmstadt
11.42 - 11.54	Sind offene IPOMS oder Onlays out?	Bernd Stechemesser, Köln
11.54 - 12.06	PUMP oder Sublay?	Martin Wiese, Kelkheim
12.06 - 12.18	Milos oder eTEP?	Markus Winkels, Bad Soden
12.18 - 12.30	Botox und Fasziotens	Guido Woeste, Darmstadt
12.30 - 13.00	Diskussionsrunde	Caroline Reiche, Darmstadt; Bernd Stechemesser, Köln; Martin Wiese, Kelkheim; Markus Winkels, Bad Soden; Guido Woeste, Darmstadt

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

13.30 - 15.00 S 12	Fußchirurgie in Zeiten der H-DRG Moderation: Gerd-Dieter von Koschitzky, Walsrode Katja Schenk, Magdeburg	Saal Kopenhagen
13.30 - 13.50	OSG-Arthrose – Indikation zur operativen Behandlung? Endoprothetik	Katja Schenk, Magdeburg
13.50 - 14.10	OSG-Arthrose – Indikation zur operativen Behandlung? Umstellungsosteotomien	Matthias Walcher, Würzburg
14.10 - 14.30	OSG-Arthrose – Indikation zur operativen Behandlung? Arthrodeese	Thorsten Randt, Bad Schwartau
14.30 - 15.00	Diskussionsrunde	Katja Schenk, Magdeburg; Matthias Walcher, Würzburg; Thorsten Randt, Bad Schwartau

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.45 - 15.15 S 15	Viszeralchirurgie/med. Chirurgie Moderation: Frank Sinning, Nürnberg Michael Kranzfelder, Nürnberg	Saal Helsinki
13.45 - 13.55	Endoplikation nach GerdX® – Lückenschluss zwischen PPI und OP? Ein Erfahrungsbericht	Gerald Precht, Lauf
13.55 - 14.55	Perfekte sektorenübergreifende Kommunikation. Was möchte der ambulante Sektor vom stationären wissen und umgekehrt? (Sofagespräch)	Gerald Precht, Lauf; Frank Sinning, Nürnberg; Michael Kranzfelder, Nürnberg; Jörg Theisen, Erding; Klaus Matzel, Nürnberg; Markus Diene r

14.55 - 15.15 Diskussionsrunde

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

14.00 - 15.30 S 5	Digital Health Moderation: Benjamin Craiovan, Nürnberg	Saal Shanghai
14.00 - 14.15	Die KI-Praxis der Zukunft: alles KI oder was?	Tom Jansen, Köln
14.15 - 14.25	Neue Haftungsrisiken durch Nutzung der ePA	Jörg Hohmann, Hamburg
14.25 - 14.45	Robotik in der ambulanten Chirurgie: Zukunftsmusik oder Rohrkrepierer?	Benjamin Craiovan, Nürnberg
14.45 - 15.00	GKV-Leistungen: Alles was KI bieten kann oder juristische Grenzen?	Oliver Butzmann, München
15.00 - 15.15	Die digitale Praxis: Cloud-Lösungen smart einsetzen	Felix Loch, Berlin
15.15 - 15.30	Diskussionsrunde	Tom Jansen, Köln; Jörg Hohmann, Hamburg; Oliver Butzmann, München; Felix Loch, Berlin; Benjamin Craiovan, Nürnberg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

14.30 - 16.00 S 8	Antibiotika¹ Moderation: Sebastian Schulz-Stübner, Freiburg Béatrice Grabein, München	Saal Seoul
14.30 - 14.50	Was Niedergelassene schon immer über Antibiotika wissen wollten	Béatrice Grabein, München
14.50 - 15.10	Penicillin-Allergie – gibt es sie wirklich?	Sebastian Schulz-Stübner, Freiburg
15.10 - 15.30	Die neue PAP-Leitlinie	Stefan Maier, Kaufbeuren
15.30 - 16.00	Diskussionsrunde	Sebastian Schulz-Stübner, Freiburg; Béatrice Grabein, München

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

14.45 - 16.15 S 19	Gefäßchirurgie venös Moderation: Kerstin Schick, München Sven Gregor, Düsseldorf	Saal Prag
14.45 - 15.00	PTA und H-DRG: Wer kann, wer soll?	Andreas Knauf, Augsburg
15.00 - 15.05	Diskussion	
15.05 - 15.20	Medienpräsenz: Fluch oder Segen?	Kerstin Schick, München
15.20 - 15.25	Diskussion	
15.25 - 15.40	Spracherkennung: Dokumentation leicht gemacht.	Jochen Peter, Wiesbaden
15.40 - 15.45	Diskussion	
15.45 - 16.00	Innovesity: Ein Tool für Alles?	Elena Billet, Aachen
16.00 - 16.05	Diskussion	
16.05 - 16.15	2027: was kommt auf uns zu?	Sven Gregor, Düsseldorf

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

15.30 - 17.30 S 13	Handchirurgie¹ Moderation: Lars Gerres, Osnabrück	Saal Kopenhagen
15.30 - 15.45	DIAH	Lars Gerres, Osnabrück
15.45 - 15.55	Lappenplastik bei operativer Behandlung der Mukoidzyste am distalen Interphalangealgelenk	Lars Gerres, Osnabrück
15.55 - 16.00	Diskussion	
16.00 - 16.25	Probleme rund um die STT-Arthrose	Florian Goehzt, Bad Neustadt
16.25 - 16.30	Diskussion	
16.30 - 16.55	Daumensattelgelenk: Arthroplastik versus Prothese	Annina Donner, Hannover
16.55 - 17.00	Diskussion	
17.00 - 17.25	Prospektiv vergleichende Studie Trapezektomie versus Daumensattelgelenk-Prothese 1 Jahr Follow-up	Tobias Senn, Bad Salzungen
17.25 - 17.30	Diskussion	

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

15.45 - 17.15 S 16	Bildgebung – Sono in der Chirurgie/ DVT/Abrechnung¹ Moderation: Dieter Rixen, Geldern	Saal Helsinki
15.45 - 16.05	DVT	Dieter Rixen, Geldern
16.05 - 16.25	CT	Marcus Wagner, Erlangen
16.25 - 16.45	Neurosonographie	Axel Schramm, Fürth
16.45 - 17.15	Diskussionsrunde	Dieter Rixen, Geldern; Marcus Wagner, Erlangen; Axel Schramm, Fürth

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

16.30 - 18.00 S 9	Sportmedizin Moderation: Alexander Schöniger, Frankfurt	Saal Seoul
16.30 - 16.50	Besonderheiten in der sportorthopädischen Betreuung von Nachwuchsleistungssportlern	Gregor Berrsche, Heidelberg
16.50 - 17.10	Die TOP 5 Verletzungen in der Sportlerbetreuung	Alexander Schöniger, Frankfurt
17.10 - 17.30	Einführung in die Infiltrationstherapie bei Sportlern am Beispiel der Teambetreuung bei Olympia 2024	Michael Joneleit, Offenbach
17.30 - 18.00	Diskussionsrunde	Gregor Berrsche, Heidelberg; Alexander Schöniger, Frankfurt; Michael Joneleit, Offenbach

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

16.30 - 18.00 S 20	Kleine Chirurgie – groß gedacht¹ Moderation: Stephan Dittrich, Plauen	Saal Prag
16.30 - 16.50	Lipom – Sarkom, welche Diagnostik und Therapie sind erforderlich?	Johanna Kirchberg, Dresden
16.50 - 17.10	Wenn der Naevus histologisch ein Melanom ist – wie weiter?	Katarzyna Rachunek-Medved, Tübingen
17.10 - 17.30	Juristische Fallstricke bei IGeL	Jörg Hohmann, Hamburg
17.30 - 18.00	Diskussionsrunde	Johanna Kirchberg, Dresden; Katarzyna Rachunek-Medved; Tübingen, Jörg Hohmann, Hamburg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

BERUFSPOLITIK

16.00 - 17.45 BN 1	Berufspolitischer Nachmittag Moderation: Hauke Gerlof, Neu-Isenburg	Saal Shanghai
16.00 - 16.05	Begrüßung	Frido Mütsch, Heilbronn
16.05 - 16.15	Vorstellung der Diskutanten	Hauke Gerlof, Neu-Isenburg
16.15 - 17.40	Diskussionsrunde zum Thema Primärarztssystem: Bessere Versorgung der Patienten durch mehr Effizienz oder Rationierung durch Warteschlangen?	Ulrich Langenberg, Berlin; Jan Henniger, Frankfurt; Theodor Klotz, Berlin; Jürgen Graf, Stuttgart; Wolfgang Miller, Stuttgart; Jörg A. Rüggeberg, Bremen; Norbert Smetak, Stuttgart; Jochen Haußmann MdL, Stuttgart
17.40 - 17.45	Schlusswort	Hauke Gerlof, Neu-Isenburg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

SEMINARE

09.00 - 16.00 SE 2	Strahlenschutzseminar Aktualisierung der Fachkunde Strahlenschutz nach RöV Vortragende/r: Marcel Scheithauer, Jena	Saal Budapest
09.00 - 09.45	Strahlenbiologie	Marcel Scheithauer, Jena
09.45 - 10.30	Strahlenrisiko, Ziele und Grundsätze im Strahlenschutz	Marcel Scheithauer, Jena
10.45 - 11.30	Strahlenexposition des Menschen	Marcel Scheithauer, Jena
11.30 - 12.15	Recht und Ausbildung im Strahlenschutz	Marcel Scheithauer, Jena
12.45 - 13.30	Qualitätssicherung der röntgendiagnostischen Technik	Marcel Scheithauer, Jena
13.30 - 14.15	Arbeit der Ärztlichen Stellen in der Röntgendiagnostik	Marcel Scheithauer, Jena
14.30 - 15.15	Digitale Bildwandlerysteme	Marcel Scheithauer, Jena
15.15 - 16.00	Strahlenschutzdosimetrie	Marcel Scheithauer, Jena

Veranstalter: Strahlenschutzseminar in Thüringen e.V., c / o Technische Universität Ilmenau

14.30 - 18.00 SE 1	Rehamanagement (DGUV-zertifiziert) Moderation: Stefan Simmel, Murnau Markus Romberg, München	Saal Tokio
14.30 - 14.50	Begrüßung / Aktuelles aus dem Landesverband & DGUV	Markus Romberg, München
14.50 - 15.30	Stationäre Rehabilitationsverfahren der DGUV und der BG-Kliniken	Stefan Simmel, Murnau
15.30 - 16.00	Handlungsanleitung 2026 – Neues zur EAP und ITT	Wolfgang Savoy, Murnau
16.30 - 16.50	(Dauer-)Physiotherapie und Langzeitverordnung aus Sicht der VBG	Sebastian Gefler, München
16.50 - 17.10	(Dauer-)Physiotherapie und Langzeitverordnung aus Sicht des Arztes	Stefan Simmel, Murnau
17.10 - 17.30	Rehasport und Funktionstraining	Carolin Stein, München
17.30 - 17.50	Teletherapie & digitale Anwendungen: Vorstellung der aktuell einsetzbaren Apps, die verordnet werden können	Christian Voß, München
17.50 - 18.00	Abschlussdiskussion und Evaluation	Markus Romberg, München

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Reha-Medizin/Reha-Management“ im Sinne der Ziffer 5.11 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (Fassung 01.01.2024) anerkannt.

SITZUNGEN

08.15 - 11.00 S 27	BAO – Symposium Vortragende/r: Manuel Pauling, München	Saal Budapest
08.15 - 08.25	Begrüßung	Christian Deindl, Nürnberg; Axel Neumann, München
08.25 - 08.50	Ambulantes Operieren als Teil einer zukunftsreicheren Strategie „Care Pathways“ künftig zu gestalten	Jürgen Zerth, Eichstätt
08.50 - 09.15	Wie kann medizinische Versorgung aus Patientensicht besser gelingen	Thomas Zöller, Nürnberg
09.15 - 09.40	Risikoadjustierte Bedarfsplanung AOP – UFO Projekt	Axel Neumann, München
09.40 - 10.05	Verbundweiterbildung: ein Netzwerk, das funktioniert!	Manuel Pauling, München
10.05 - 10.30	Prävention durch belastbare Kooperationsstrukturen	Thorsten Tjardes, Berlin
10.30 - 11.00	Gemeinsame Diskussion	Christian Deindl, Nürnberg; Axel Neumann, München; Jürgen Zerth, Eichstätt; Thomas Zöller, Nürnberg; Manuel Pauling, München; Thorsten Tjardes, Berlin
11.00 - 12.45	Mitgliederversammlung des BAO e.V. mit Wahl	

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.00 - 09.00 S 31	Juristischer Notfallkoffer Moderation: Jörg Hohmann, Hamburg Martin Schmidt, Hamburg	Saal Helsinki
08.00 - 09.00	Juristische Sprechstunde	Jörg Hohmann, Hamburg; Martin Schmidt, Hamburg

In dieser Sitzung werden aktuelle juristische Fragestellungen je nach Bedarf besprochen. Die Teilnehmenden können ihre individuellen rechtlichen Herausforderungen einbringen und erhalten schnelle, fundierte Unterstützung.

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.30 - 10.00 S 21	Unfallchirurgie: untere Extremitäten¹ Moderation: Kay Brehme, Halle	Saal Shanghai
08.30 - 08.50	Ambulante Umstellungsosteotomien	Kay Brehme, Halle
08.50 - 09.10	Update Syndesmose	Adrian Cavalcanti Kußmaul, München
09.10 - 09.30	Frakturen der unteren Extremitäten im Kindesalter	Colin Friedrich, Frankfurt am Main
09.30 - 10.00	Diskussionsrunde	Kay Brehme, Halle; Adrian Cavalcanti Kußmaul, München; Colin Friedrich, Frankfurt am Main

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.

Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

08.30 - 10.00 S 24	GOÄ (BNC – BDC) Moderation: Jörg A. Rüggeberg, Bremen Jan Henniger, Frankfurt	Saal Kopenhagen
08.30 - 08.50	Grundstruktur der neuen GOÄ	Lukas Meindl, Nürnberg
08.50 - 09.10	Einschätzung der PKV-Mitglieder	Bernd Helmsauer, Nürnberg
09.10 - 09.30	Abrechnung chirurgischer Leistungen in den Praxen	Jörg A. Rüggeberg, Bremen
09.30 - 10.00	Diskussionsrunde	Lukas Meindl, Nürnberg; Bernd Helmsauer, Nürnberg; Jörg A. Rüggeberg, Bremen

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

08.30 - 10.00 S 28	Junges Forum – Weiterbildung der Zukunft – BDC, BNC + BVOU Moderation: Frido Mütsch, Heilbronn	Saal Stockholm
08.30 - 08.50	Was erwartet eine angehende Unfallchirurgin von Ihrem Ausbilder	Monique Sanzenbacher, Heilbronn
08.50 - 09.10	Was bietet die BLÄK einer angehenden Unfall-/Chirurgin	Marie-Christine Makeschin, Nina Nachtigall, München
09.10 - 09.30	Modellprojekt sektorenübergreifende Weiterbildung in O und U?	Ralf Schmitz, Kiel
09.30 - 10.00	Diskussionsrunde	Monique Sanzenbacher, Heilbronn; Marie-Christine Makeschin, München; Nina Nachtigall, München; Ralf Schmitz, Kiel

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

09.15 - 10.45 S 32	Kinderorthopädie: Hüfte¹ Moderation: Kerstin Remmel, Nürnberg	Saal Helsinki
09.15 - 09.20	Begrüßung	Kerstin Remmel, Nürnberg
09.20 - 09.30	Untersuchungstechniken	Anja Kellermann, Nürnberg; Gesa Anders-Fischer, Nürnberg
09.30 - 09.40	Diskussion	
09.40 - 09.50	Hüftdysplasie/Sonografie/Behandlung	Kerstin Remmel, Nürnberg
09.50 - 10.00	Diskussion	
10.00 - 10.10	Morbus Perthes/Coxitis/ECF	Martin Benco, Nürnberg
10.10 - 10.20	Diskussion	
10.20 - 10.30	Hüfttampel	Kristina Launer, Nürnberg
10.30 - 10.40	Diskussion	
10.40 - 10.45	Verabschiedung	Kerstin Remmel, Nürnberg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

10.30 - 12.00 S 22	Unfallchirurgie: obere Extremitäten¹ Moderation: Mario Perl, Erlangen Philipp Lechler, Fürth Lars Eden, Schwarzenbruck	Saal Shanghai
10.30 - 10.50	Komplexverletzungen: Monteggia-like-Lesions/Terrible Triad/ Essex-Lopresti	Mario Perl, Erlangen
10.50 - 11.10	Radiuskopffrakturen: von konservativ, über OS zur Radiuskopf- prothese	Lars Eden, Schwarzenbruck
11.10 - 11.30	Ellenbogenprothese: Indikation, Zugänge, Ergebnisse und Komplikationen	Philipp Lechler, Fürth
11.30 - 12.00	Diskussionsrunde	Mario Perl, Erlangen; Lars Eden, Schwarzenbruck; Philipp Lechler, Fürth

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.



Lernerfolgskontrolle¹

10.30 - 12.00 S 25	H-DRG (BNC – BDC) Moderation: Peter Kalbe, Berlin Frank Sinning, Nürnberg	Saal Kopenhagen
10.30 - 10.45	Abrechnungsprüfung der H-DRGs	Volker Heuzeroth, Kassel
10.45 - 11.00	Rechtliche Bewertung der Kassenprüfungen	Jörg Hohmann, Hamburg
11.00 - 11.15	Korrekte Anwendung der Kodierrichtlinien für H-DRGs	Thomas Auhuber, Hofheim am Taunus
11.15 - 11.30	Ausweitung der H-DRGs 2026 und in Zukunft	Ralf Schmitz, Kiel
11.30 - 12.00	Diskussionsrunde	Volker Heuzeroth, Kassel; Jörg Hohmann, Hamburg; Thomas Auhuber, Hofheim am Taunus; Ralf Schmitz, Kiel

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

¹ Für diese Sitzung ist eine Lernerfolgskontrolle bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Nähere Informationen finden Sie unter www.bundeskongress-chirurgie.de → Info A-Z → Zertifizierung.
Die Lernerfolgskontrolle erfolgt nach der Veranstaltung über den jeweiligen QR-Code.

10.30 - 12.00 S 29	Von existenziell bis Nice to have – welche Versicherungen braucht man als Chirurg/-in? Moderation: Friederike Burgdorf, Berlin Nadja Bürger, Detmold	Saal Stockholm
10.30 - 10.45	Unverzichtbar: Die Berufs-Haftpflichtversicherung, worauf kommt es an? (Fokus Niederlassung)	Nadja Bürger, Detmold
10.45 - 11.00	Schadensvermeidung durch Risiko-Minimierung	Peter Gausmann, Detmold
11.00 - 11.15	Sinnvolle und optionale Versicherungsleistungen für Praxisinhaber	Daniel Schlehmeier, Detmold
11.15 - 11.30	Was kann der Berufsverband beitragen?	Friederike Burgdorf, Berlin
11.30 - 12.00	Diskussionsrunde	Nadja Bürger, Detmold; Peter Gausmann, Detmold; Daniel Schlehmeier, Detmold; Friederike Burgdorf, Berlin

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

11.00 - 12.30 S 33	Kinderchirurgie/-urologie Moderation: Rüdiger Werbeck, Hamburg	Saal Helsinki
11.00 - 11.20	Wie sollte die Weiterbildung zum Kinder- und Jugendchirurgen organisiert werden? Überlegungen und Wünsche – Teil 1	Verena Ellerkamp, Karlsruhe
11.20 - 11.40	Wie sollte die Weiterbildung zum Kinder- und Jugendchirurgen organisiert werden? Überlegungen und Wünsche – Teil 2	Marc John Jorysz, Traunstein
11.40 - 12.00	Wie sollte die Weiterbildung zum Kinder- und Jugendchirurgen organisiert werden? Überlegungen und Wünsche – Teil 3	Louisa Schuffert, Mainz
12.00 - 12.30	Diskussionsrunde	Verena Ellerkamp, Karlsruhe; Marc John Jorysz, Traunstein; Louisa Schuffert, Mainz

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.00 - 15.00 S 23	Proktologie Moderation: Sven Petersen, Hamburg	Saal Shanghai
13.00 - 13.20	Analfissur, welche Therapieoptionen bestehen?	Philipp Oetting, München
13.20 - 13.40	Therapiestrategie perianaler Befunde bei Mb. Crohn	Maike Gräser, Berlin
13.40 - 14.00	Anale intraepitheliale Neoplasie AIN	Sven Petersen, Hamburg
14.00 - 14.20	Perineale Befunde: Relevanz und Therapienotwendigkeit	Zsafia Danckwardt, Hamburg
14.20 - 14.40	Marisken und Mariskeanus – Therapieoptionen	Georg Aumann, Mindelheim
14.40 - 15.00	Diskussionsrunde	Philipp Oetting, München; Maike Gräser, Berlin; Sven Petersen, Hamburg; Zsafia Danckwardt, Hamburg; Georg Aumann, Mindelheim

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.00 - 14.30 S 26	Der kranke Fuß – was geht ambulant (Chirurginnen) Moderation: Patricia Menke, Lauterhofen Hana Mielke, Nürnberg	Saal Kopenhagen
13.00 - 13.05	Begrüßung	Patricia Menke, Lauterhofen, Hana Mielke, Nürnberg
13.05 - 13.20	Ambulante Versorgung chronischer Wunden beim Diabetischen Fußsyndrom	Uwe Riedel, Detmold
13.20 - 13.35	Ambulante Fußchirurgische Korrekturen beim Diabetischen Fußsyndrom	Ann-Kathrin Lerner, Bielefeld
13.35 - 13.50	Grenzen der Schuhversorgung	Eckart Höfener, Bielefeld
13.50 - 14.05	Die Rolle der arteriellen Durchblutung in der Fußchirurgie	Gabriele Sbrisny, Adelheidsdorf
14.05 - 14.20	CRPS am Fuß	Josephine Groch, Donaueschingen
14.20 - 14.30	Diskussionsrunde	Patricia Menke, Lauterhofen; Hana Mielke, Nürnberg; Uwe Riedel, Detmold; Ann-Kathrin Lerner, Bielefeld; Eckart Höfener, Bielefeld; Gabriele Sbrisny, Adelheidsdorf Josephine Groch, Donaueschingen

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.30 - 15.00 S 30	Endet Hybrid DRG wie IV? Moderation: Rolf Niedballa, Bamberg	Saal Stockholm
13.30 - 14.00	Hybrid DRG aus der Praxis für die Praxis	Rolf Niedballa, Bamberg
14.00 - 14.30	Hybrid DRG 2026 – Alter Wein in neuen Schläuchen?	Konstantinos Kafritsas, Johannes Roller, Ludwigsburg
14.30 - 15.00	Diskussionsrunde	Rolf Niedballa, Bamberg; Konstantinos Kafritsas, Ludwigsburg; Johannes Roller, Ludwigsburg

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

13.30 - 15.00 S 34	BNC-Forum: Wie kommunizieren Verbände und Politik richtig? Moderation: Jan Henniger, Frankfurt	Saal Helsinki
13.30 - 13.40	Lobbyarbeit aus Sicht des BNC	Jan Henniger, Frankfurt
13.40 - 13.50	Lobbyarbeit aus Sicht des SpiFa	Luise Schulze, Berlin
13.50 - 14.00	Lobbyarbeit aus Sicht des Marburger Bund	Armin Ehl, Berlin
14.00 - 14.10	Lobbyarbeit aus Sicht von FALK-KV	Martin Degenhardt, München
14.10 - 15.00	Diskussionsrunde	Jan Henniger, Frankfurt; Luise Schulze, Berlin; Armin Ehl, Berlin; Martin Degenhardt, München

Diese Sitzung ist im Tages- bzw. Dauerausweis enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

TAG DER MEDIZINISCHEN FACHBERUFE

08.30 - 10.00 MFA 1	Tag der medizinischen Fachberufe – Workshop Praxismanagement „Umgang mit Gewalt und Aggression im Praxisalltag“ Moderation: Patricia Ley, Berlin	Saal Kyjiw
Inhalt des Workshops: - Was ist Gewalt - Arten von Gewalt - Ausdrucksformen von Gewalt - Aggressionsgrade und Grundbedürfnisse - Intervention - Gefahrschutzplan und Tipps - Erste Hilfe Übungen (Abwehrtechniken)		
Der Workshop ist auf 20-30 Personen begrenzt.		
10.15 - 11.45 MFA 2	Tag der medizinischen Fachberufe – Workshop Ambulantisierung „Knoten, Stiche, Sicherheit = Wundnaht für Medizinische Fachangestellte und Medizinstudierende“ Moderation: Patricia Ley, Berlin DozentInnen: Hana Mielke, Nürnberg; Tobias Bidermann, Neumarkt; Mohamadmehdi Tadayon, Nürnberg; Sabah Dawood, Röthenbach; Felipe Antony Velloso dos Santos, Nürnberg; Annemarie Sinning, Nürnberg	Saal Kyjiw
Inhalt des Workshops: - Impulsvortrag „sauberes Arbeiten beim Wundverschluss“ - Bedeutung von Hygiene, Patientensicherheit, Materialschonung, Knotensicherheit etc. - Nahttechniken: Einzelknopfnah, Donatinaht, Intrautannaht, Transkutannaht - Hygienekonzepte in der Wundversorgung - Ergonomisches Arbeiten in der Wundversorgung - Aufbereitung von Medizinprodukten nach der Wundversorgung: Besonderheiten bei Nahtresten		
13.00 - 14.00 MFA 3	Tag der medizinischen Fachberufe – Digitalisierung „Grenzen und Möglichkeiten von KI und Digitalisierung“ Moderation: N. N., Nürnberg	Saal Kyjiw
Inhalt: - Einführung: warum betrifft Digitalisierung und KI aus MFA's im ambulanten OP Alltag? - Aktueller Stand Digitalisierung - Grundlagen der Künstliche Intelligenz (KI) – Automatisiert vs. Intelligentes System - Einsatzmöglichkeiten im ambulanten OP - Grenzen und Herausforderungen - Rolle der MFA in der digitalen Zukunft - KI – Werkzeug, kein Ersatz		
14.15 - 15.15 MFA 4	Tag der medizinischen Fachberufe – Qualifizierung und Weiterbildung „Was bin ich wert?“ Moderation: Bastian Thumser, Rattelsdorf	Saal Kyjiw
Inhalt: - Orientierung und Motivation = MFA - Rolle der MFA im Gesundheitswesen - Typische Aufgaben beim ambulanten Operieren für MFA - Herausforderungen und steigende Verantwortung - Tarifliche Eingruppierung - Möglichkeiten der Fortbildung du Zusatzqualifikation - Studium und akademische Perspektiven - Rechtliche und tarifliche Aspekte - Persönliche Strategie und Handlungstipps		

Der Tag der medizinischen Fachberufe ist im Tages- bzw. Dauerausweis (für MFA/ArzthelferInnen) enthalten und muss nicht separat gebucht werden.

SEMINAR

08.00 - 09.30 SE 6	Gutachtenseminar – Teil 1.1 (DGUV zertifiziert) Moderation: Jens-Peter Stahl, Dortmund Dirk Arbter, Magdeburg	Saal Seoul
-------------------------------------	--	---------------

08.00 - 08.45	Verwaltungs- und sozialrechtliche Grundlagen des Arbeitsunfalles	Marion Felder, München
---------------	--	------------------------

08.45 - 09.30	Das Rentengutachten in der gesetzlichen Unfallversicherung	Jens-Peter Stahl, Dortmund
---------------	--	----------------------------

Das Seminar beinhaltet 4 Teile und muss kostenpflichtig gebucht werden.

09.45 - 11.15 SE 7	Gutachtenseminar – Teil 1.2 (DGUV zertifiziert) Moderation: Jens-Peter Stahl, Dortmund Dirk Arbter, Magdeburg	Saal Seoul
-------------------------------------	--	---------------

09.45 - 10.15	Allgemeine Prinzipien der Zusammenhangsbegutachtung vor dem Hintergrund der gesetzlichen Unfallversicherung	Michael Oberst, Stuttgart
---------------	---	---------------------------

10.15 - 10.45	Die Begutachtung des Meniskusschadens im Zusammenhangsgutachten	Michael Oberst, Stuttgart
---------------	---	---------------------------

10.45 - 11.15	Stellenwert der bildgebenden Diagnostik bei Zusammenhangsfragen nach Schulter- und Knieverletzungen	Sven Lundin, Aachen
---------------	---	---------------------

Das Seminar beinhaltet 4 Teile und muss kostenpflichtig gebucht werden.

12.15 - 13.45 SE 8	Gutachtenseminar – Teil 2.1 (DGUV zertifiziert) Moderation: Jens-Peter Stahl, Dortmund Dirk Arbter, Magdeburg	Saal Seoul
-------------------------------------	--	---------------

12.15 - 13.45	Zusammenhangsbegutachtung hautnah – interaktive Falldiskussion	Holm-Torsten Klemm, Bayreuth; Wolfgang Willauschus, Bamberg
---------------	--	--

Das Seminar beinhaltet 4 Teile und muss kostenpflichtig gebucht werden.

14.00 - 15.30 SE 9	Gutachtenseminar – Teil 2.2 (DGUV zertifiziert) Moderation: Jens-Peter Stahl, Dortmund Dirk Arbter, Magdeburg	Saal Seoul
-------------------------------------	--	---------------

14.00 - 14.30	Zusammenhangsbegutachtung bei Schmerzen	Kai Wohlfarth, Halle
---------------	---	----------------------

14.30 - 14.50	Die Bedeutung der KI in der Begutachtung für die Gesetzliche Unfallversicherung	Dirk Arbter, Magdeburg
---------------	---	------------------------

14.50 - 15.20	Die Begutachtung der BK 2108 – step-by-step	Michael Oberst, Stuttgart
---------------	---	---------------------------

15.20 - 15.30	Resümee des Tages und abschließendes Wort	Jens-Peter Stahl, Dortmund
---------------	---	----------------------------

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV). Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Begutachtung“ im Sinne der Ziffer 5.11 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (Fassung 01.01.2024) anerkannt.

Das Seminar beinhaltet 4 Teile und muss kostenpflichtig gebucht werden.

A

Anders-Fischer Gesa, Nürnberg
Dr. med. Antony Velloso dos Santos Felipe, Nürnberg
Dr. med. Arbter Dirk, Nürnberg
Prof. Dr. med. Auhuber Thomas, Hofheim am Taunus
Dr. Aumann Georg, Mindelheim

B

Dr. med. Bärtl Wolfgang, Neumarkt
Dr. med. Benco Martin, Nürnberg
Dr. med. Bergmann Florian, München
Berner Barbara, München
Dr. med. Berrsche Gregor, Heidelberg
Dr. med. Bidermann Tobias, Neumarkt
Billet Elena, Aachen
Prof. Dr. med. Birgin Emrullah, Ulm
Dr. med. Bodenschatz Karl, Nürnberg
Dr. med. Brehme Kay, Halle
Dr. med. Burgdorf Friederike, Berlin
Bürger Nadja, Detmold
Butzmann Oliver, München

C

Prof. Dr. med. Carl Hans-Dieter, Nürnberg
Dr. med. Cavalcanti Kußmaul Adrian, München
PD Dr. med. Conze Joachim, München
Prof. Dr. Craiovan Benjamin, Nürnberg

D

Dr. med. Danckwardt Zsafia, Hamburg
Dawood Sabah, Röthenbach
Degenhardt Martin, München
Dr. med. Deindl Christian, Nürnberg
Detampel Dirk, Heidenheim
Prof. Dr. med. Diener Markus, Nürnberg
PD Dr. med. Dietz Sven-Oliver, Mainz
Dr. med. Dittrich Stephan, Plauen
Dr. Dollinger Heidi, Nürnberg
Dr. med. Donner Annina, Hannover

E

PD Dr. med. Eden Lars, Schwarzenbruck
Ehl Armin, Berlin
Eisenberg Andrea, Hersbruck
Prof. Dr. med. Ellerkamp Verena, Karlsruhe
Esmail Raheem, Dortmund

F

Farghal Dirk, Würzburg
Felder Marion, München
OFArzt Dr. Forstmeier Vinzent, Ulm
Dr. med. Friedrich Klaus, Nürnberg
Dr. med. Friedrich Colin, Frankfurt am Main
GenArzt Prof. Dr. Friemert Benedikt, Ulm

G

Dr. Gausmann Peter, Detmold
Gehring Nico, Nürnberg

Gerlof Hauke, Neu-Isenburg
Dr. Gerres Lars, Osnabrück
Dr. Geßler Sebastian, München
Dr. med. Goehzt Florian, Bad Neustadt
Götz Markus, Nürnberg
Dr. med. Grabein Béatrice, München
Graf Jürgen, Stuttgart
Dr. med. Gräser Maike, Berlin
Dr. Gregor Sven, Düsseldorf
PD Dr. med. Groch Josephine, Donaueschingen

H

Dr. med. Hagen Norbert, Nürnberg
Haisler Claudia, Berlin
OFA Dr. Hauer Thorsten, Ulm
Haußmann MdL Jochen, Stuttgart
Dr. med. Helfritz Fabian, Frankfurt am Main
Helmsauer Bernd, Nürnberg
Henniger Jan, Frankfurt
Dr. med. Heppt Franz, Hersbruck
Heuzeroth Volker, Kassel
Höfener Eckart, Bielefeld
Hoffmann Karl-Heinz, Düsseldorf
Hohmann Jörg, Hamburg
OStArzt Hube Philipp, Ulm

J

Dr. med. Jansen Tom, Köln
Dr. Joneleit Michael, Offenbach
Dr. med. Jorysz Marc John, Traunstein

K

Kafritsas Konstantinos, Ludwigsburg
Dr. med. Kalbe Peter, Berlin
Dr. med. Kellermann Anja, Nürnberg
Dr. Dr. med. Kertai Michael, Amberg
Dr. med. Kilk Karl, Kelkheim
PD Dr. med. Kirchberg Johanna, Dresden
Dr. Klemm Holm-Torsten, Bayreuth
Prof. Dr. med. Klotz Theodor, Berlin
Knauf Andreas, Augsburg
Prof. Dr. med. Köckerling Ferdinand, Berlin
Prof. Dr. med. Kranzfelder Michael, Nürnberg
Dr. med. Krickau Tobias, Erlangen

L

PD Dr. Lang Patricia, Ulm
Langenberg Ulrich, Berlin
Dr. med. Launer Kristina, Nürnberg
Prof. Dr. med. Lechler Philipp, Fürth
Dr. med. Lerner Ann-Kathrin, Bielefeld
Ley Patricia, Berlin
Loch Felix, Berlin
Dr. med. Lorenz Ralph, Berlin
Lübben Torsten, Nürnberg
Luft Jürgen, Nürnberg
Dr. Lundin Sven, Aachen

M

Prof. Dr. Maier Stefan, Kaufbeuren
Dr. med. Makeschin Marie-Christine, München
Marchich Marco, Ingolstadt
Dr. med. März Vincent, Ingolstadt
Prof. Dr. med. Matzel Klaus, Nürnberg
OStArzt Dr. Mayer Christina, Ulm
Meindl Lukas, Nürnberg
Meinert Roland, Nürnberg
Dr. med. Menke Patricia, Lauterhofen
Mielke Hana, Nürnberg
Dr. med. Miller Wolfgang, Stuttgart
Dr. med. Mütsch Frido, Heilbronn

N

Nachtigall Nina, München
Nawrath Steffi, Heidenheim
Dr. med. Neumann Axel, München
Dr. med. Niedballa Rolf, Bamberg
Dr. med. Niemöller Kathrin, Dortmund

O

Prof. Dr. med. Oberst Michael, Stuttgart
Dr. med. Oetting Philipp, München

P

Prof. Dr. med. Palm Hans-Georg, Ingolstadt
Pauling Manuel, München
Prof. Dr. med. Perl Mario, Erlangen
Dr. med. Peter Jochen, Wiesbaden
Prof. Dr. Petersen Sven, Hamburg
Dr. Polak Ute, Berlin
Pollinger Sabine, Wermelskirchen
Dr. Prechtl Gerald, Lauf

R

Dr. med. Rachunek-Medved Katarzyna, Tübingen
Dr. med. Randt Thorsten, Bad Schwartau
Dr. med. Reiche Caroline, Darmstadt
Dr. med. Remmel Kerstin, Nürnberg
Riedel Uwe, Detmold
Prof. Dr. med. Rixen Dieter, Geldern
Roller Johannes, Ludwigsburg
Romberg Markus, München
Dr. med. Rüggeberg Jörg A., Bremen
Dr. Rütther Hauke, Göttingen

S

Dr. med. Sanzenbacher Monique, Heilbronn
Savoy Wolfhard, Murnau
Dr. med. Sbrisny Gabriele, Adelheidsdorf
Dr. Scheithauer Marcel, Jena
Dr. med. Schenk Katja, Magdeburg
Dr. med. Schick Kerstin, München

Schlehmeier Daniel, Detmold
Dr. med. Schmid Michael, Kirchheimbolanden
Schmidt Martin, Hamburg
Dr. med. Schmitz Ralf, Kiel
Dr. med. Schmitz Björn, Dortmund
Dr. med. Schöninger Alexander, Frankfurt
Dr. med. Schramm Axel, Fürth
Dr. med. Schuffert Louisa, Mainz
Schulze Luise, Berlin
Prof. Dr. med. Schulz-Stübner Sebastian, Freiburg
Dr. med. Senn Tobias, Bad Salzuflen
Dr. med. Simmel Stefan, Murnau
Dr. Sinning Annemarie, Nürnberg
Dr. med. Sinning Frank, Nürnberg
Dr. Smetak Norbert, Stuttgart
Dr. Stahl Jens-Peter, Dortmund
Dr. med. Stechemesser Bernd, Köln
Stein Carolin, München
Stollberg-Döring Julia, Göttingen
Prof. Dr. med. Strohm Peter, Bamberg

T

Dr. Tadayon Mohamadmehti, Nürnberg
Prof. Dr. med. Theisen Jörg, Erding
Thumser Bastian, Rattelsdorf
PD Dr. med. Tjardes Thorsten, Berlin
Todorova Iva, Berlin
Dr. med. Trapp Inka, Alzey
Tyszen Jörg, Hamburg

U

Urbani Saskia, Köln

V

Dr. med. von Koschitzky Gerd-Dieter, Walsrode
Voß Christian, München

W

Wagner Marcus, Erlangen
Wagner-Hamm Alexandra, Nürnberg
Dr. med. Walcher Matthias, Würzburg
Dr. med. Weisweiler Manfred, Geilenkirchen
Dr. med. Werbeck Rüdiger, Hamburg
Dr. med. Werthmann Gunther, Nürnberg
Wiese Martin, Kelkheim
Dr. med. Willauschus Wolfgang, Bamberg
Dr. med. Winkels Markus, Bad Soden
Prof. Dr. med. Woeste Guido, Darmstadt
PD Dr. med. Wohlfarth Kai, Halle

Z

Zeitler Harald, München
Prof. Dr. habil. Zerth Jürgen, Eichstätt
Dr. med. Zitzelsberger Raphaela, Osterhofen
Zöller Mdl Thomas, Nürnberg

AMBULANTE CHIRURGIE BESSER FÜR ALLE



INDUSTRIE & WORKSHOPS

Freitag, 06.02.2026

Seite

WI 1	Attraktive Personalinstrumente in Ihrer Praxis – endlich echte Benefits!	27
WI 2	Become a Woundbuster: Success Story ambulante sNPWT – effizient, wirtschaftlich, wegweisend!	27
WI 3	Cybersicherheit in der Arztpraxis. Entwicklungen und Handlungsempfehlungen	27
WI 4	Entscheidungen mit Weitblick: Chirurgie in neuen Strukturen	27
WI 5	GOÄneu Update 2026	27
WI 6	Akne Inversa – Präoperatives Downstaging? Perioperatives Management? Psychosomatische Medizin?	28
WI 7	Anstellen statt niederlassen? Modelle in MVZ und BAG	28
WI 8	Was ist Ihre Praxis wirklich wert?	28
WI 9	Das Gelenk schmerzt und ist geschwollen – Vorstellung in der Chirurgisch-/orthopädischen Sprechstunde	28
WI 10	Erfolgsfaktor Praxis-Controlling – mit Kennzahlen zu klaren Entscheidungen	29
WI 11	Hybrid-DRG verändern die ambulante Versorgung – klare Prozesse und passende Systeme sind entscheidend	29
WI 12	Abrechnung der Hybrid-DRGs in der Chirurgie	29
WI 13	ERAS und Patient Blood Management ein Behandlungspfad	29
WI 14	GNC-Matrix-Zertifizierung: „Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit und Hygiene für ambulante OP-Praxen- Effizient und konform arbeiten“	30
WI 16	Vom Arbeitsunfall zum beruflichen Wiedereinstieg – ambulant, wohnortnah, zukunftsweisend: ABMR in der Praxis	30

Samstag, 07.02.2026

Seite

WI 15	Ambulantisierung verstehen – gemeinsam Chancen nutzen	30
-------	---	----

Freitag, 06.02.2026

08.00 - 08.45 WI 1	Attraktive Personalinstrumente in Ihrer Praxis – endlich echte Benefits! Vortragende/r: Roland Meinert, Nürnberg	Saal Stockholm
Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.		
09.00 - 09.45 WI 2	Become a Woundbuster: Success Story ambulante sNPWT – effizient, wirtschaftlich, wegweisend! Vortragende/r: Inka Trapp, Alzey; Raphaela Zitzelsberger, Osterhofen	Saal Helsinki
Wundheilungsstörungen sind kein Schicksal. Die kanisterlose Unterdrucktherapie (sNPWT) ermöglicht durch ihren frühzeitigen Einsatz nicht nur die Vermeidung langwieriger Heilungsverläufe, sondern beschleunigt nachweislich die Heilung bereits bestehender chronischer Wunden. In diesem Symposium erhalten Sie praxisnahe Einblicke aus dem ambulanten Sektor: Eine erfahrene Gefäßchirurgin zeigt Chancen und Perspektiven der modernen sNPWT, speziell bei den Krankheitsbilder UCV und DFS auf. Ergänzt wird das Programm durch eine Expertin, die sNPWT als Gamechanger in der Amputationsmedizin vorstellt. Entdecken Sie, wie effiziente, wirtschaftliche und wegweisende Wundversorgung heute aussieht.		
Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma Smith & Nephew GmbH.		
09.00 - 09.45 WI 3	Cybersicherheit in der Arztpraxis. Entwicklungen und Handlungsempfehlungen Vortragende/r: Alexandra Wagner-Hamm, Nürnberg; Klaus Kimberger, Nürnberg	Saal Stockholm
Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Gruppe.		
10.00 - 10.45 WI 4	Entscheidungen mit Weitblick: Chirurgie in neuen Strukturen Vortragende/r: Gunther Werthmann, Nürnberg	Saal Stockholm
Praxisabgaben, -übernahmen oder die Weiterentwicklung der eigenen Sozietät oder des MVZ werden durch Zentralisierungsprozesse und Diversifizierung in der vertragsärztlichen Versorgung zu teilweise komplexen Vorhaben. Hinzu kommen permanente Veränderungen im komplexen Zusammenspiel mit den Kliniken. Der Vortrag zeigt aktuelle Möglichkeiten, weist auf Fallstricke hin und schafft Transparenz – auch für Ihr persönliches Vorhaben.		
Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.		
10.00 - 10.45 WI 5	GOÄneu Update 2026 Vortragende/r: Lukas Meindl, Nürnberg	Saal Prag
Der Workshop schafft Bewusstsein für notwendige Anpassungen und liefert erste Orientierungsschritte zur Vorbereitung. Es werden Optimierungsmöglichkeiten erläutert und die Abrechnungsvarianten mit dem aktuellen Entwurf der GOÄneu in Vergleich gestellt.		
Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH.		

10.00 - 10.45 WI 6	Akne Inversa – Präoperatives Downstaging? Perioperatives Management? Psychosomatische Medizin? Vortragende/r: Franz Heppt, Hersbruck; Andrea Eisenberg, Hersbruck	Saal Helsinki
	Management der Akne inversa/Hidradenitis suppurativa: Der Einfluss des Behandlungsbeginns auf den Krankheitsverlauf Multimodales Behandlungskonzept Perioperatives Management	
	Bei HS ist häufig ein multimodales Behandlungskonzept bestehend aus medikamentösen antiinflammatorischen Therapien und operativen Therapieoptionen erforderlich. Als leitende Ärztin der Psychodermatologie wird Frau Andrea Eisenberg darauf eingehen, wie eng diese herausfordernde Erkrankung und die Psyche verbunden sind und warum HS-Patient:innen zusätzlich von einer multimodalen Behandlung profitieren.	
	Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma Novartis Pharma GmbH.	
11.00 - 11.45 WI 7	Anstellen statt niederlassen? Modelle in MVZ und BAG Vortragende/r: Torsten Lübben, Nürnberg	Saal Stockholm
	Immer mehr Arztpraxen werden von Krankenhaus-MVZ aufgekauft oder niedergelassene Ärzte arbeiten mit angestellten Ärzten in ihren Praxen. Gerade in operativ tätigen Fachgebieten kann diese Entwicklung für beide Seiten interessant sein. Welche Erwartungen insbesondere seitens der Unternehmer jeweils damit verbunden sind, wie man Fehlentwicklungen oder Überraschungen vermeidet und wie Prozesse (bzw. der Einigungsprozess im Vorfeld) gut aufeinander abgestimmt werden können, soll in diesem Workshop beleuchtet werden. Gleichzeitig spielt der angestellte Arzt bei Praxisabgaben eine zentrale Rolle. Der Vortrag zeigt die Gründe dafür auf und was dabei für die Beteiligten zu berücksichtigen ist.	
	Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.	
12.00 - 12.45 WI 8	Was ist Ihre Praxis wirklich wert? Vortragende/r: Jürgen Luft, Nürnberg	Saal Stockholm
	Hier erwarten Sie Themen wie Anforderungen an eine moderne Praxiswertermittlung, Kandidatensuche (Einzelkandidaten oder institutionelle Interessenten), Gestaltung des Zulassungsverfahrens (rechtliche Möglichkeiten, Ausschreibung oder Abgabe zu Gunsten der Anstellung), Praxisbenchmark – Verbesserung der Wirtschaftlichkeit in der Praxisführung und damit Steigerung des Praxiswertes und vieles mehr.	
	Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.	
14.00 - 14.45 WI 9	Das Gelenk schmerzt und ist geschwollen – Vorstellung in der Chirurgisch-/orthopädischen Sprechstunde Vortragende/r: Tobias Krickau, Erlangen; Hans-Dieter Carl, Nürnberg	Saal Prag
	Früherkennung rheumatologischer Erkrankungen & Umgang mit aktuellen Behandlungskonzepten.	
	Fersenschmerzen, Steifheit, Arthralgien, Enthesitis, Synovitis...Symptome einer Psoriasis Arthritis? Obwohl der genaue Entstehungsmechanismus noch nicht vollständig geklärt ist, wird ein komplexer Prozess angenommen, der genetische, immunologische und Umwelt-Faktoren einschließt. TNF alpha, IL-17 und IL-23 spielen dabei eine wichtige Rolle in der Entzündungsreaktion und dem Entstehen von Gewebeschäden sowie Knochenerosionen.	
	Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma Novartis Pharma GmbH.	

14.00 - 14.45 WI 10	Erfolgsfaktor Praxis-Controlling – mit Kennzahlen zu klaren Entscheidungen Vortragende/r: Torsten Lübben, Nürnberg	Saal Stockholm
<p>Vermittelt wird ein Überblick über relevante betriebswirtschaftliche Kennzahlen: Wozu dienen Einnahmen-Überschuss-Rechnung, betriebswirtschaftliche Auswertung, Scheinwerte, Leistungsplanung und Wirtschaftspläne? Wie können anhand dieser Kennzahlen spezifische Ziele verfolgt werden?</p> <p>Mittels konkreter Praxisbeispiele wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten und Grenzen einzelne Auswertungen und Kalkulationen aufweisen.</p> <p>Darüber hinaus wird ein Ausblick auf die Verfolgung und Optimierung chirurgischer Leistungen vor dem Hintergrund der Etablierung der Hybrid-DRG gegeben, insbesondere in der ambulanten chirurgischen Versorgung.</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.</p>		
15.00 - 16.00 WI 11	Hybrid-DRG verändern die ambulante Versorgung – klare Prozesse und passende Systeme sind entscheidend Vortragende/r: Markus Götz, Nürnberg	Saal Stockholm
<p>Im Workshop:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktueller Stand der Hybrid-DRG • Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen • Aktuelle Entwicklungen und Ausblick • Effiziente Prozessgestaltung in der Praxis • Demonstration im Helmsauer Care Manager® <p>Ihr Nutzen:</p> <p>Praxisnahe Einblicke, konkrete Umsetzungstipps und mehr Sicherheit bei der Hybrid-DRG-Abrechnung.</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH.</p>		
16.15 - 17.00 WI 12	Abrechnung der Hybrid-DRGs in der Chirurgie Vortragende/r: Volker Heuzeroth, Kassel	Saal Stockholm
<p>Seit 2024 sind die Hybrid-DRGs ein Teil des täglichen Abrechnungsgeschäfts in der chirurgischen Praxis. Folgende Fragen stellen sich für das Jahr 2026:</p> <ul style="list-style-type: none"> - welche Leistungen sind im Jahr 2026 eine Hybrid-DRG? - welche Hybrid-DRG ist für welchen Fall abzurechnen? - welche administrativen Aufgaben hat eine Praxis zu erfüllen? - wie kann der Prozess der Abrechnung durch einen Abrechnungsdienstleister unterstützt werden? <p>Der Workshop enthält neben den theoretischen Ansätzen auch Hinweise zur korrekten Verschlüsselung der Hybrid-DRGs.</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma medicalnetworks CJ GmbH & Co. KG.</p>		
16.30 - 17.15 WI 13	ERAS und Patient Blood Management ein Behandlungspfad Vortragende/r: Emrullah Birgin, Ulm	Saal Budapest
<p>Der Erfolg einer Operation beginnt vor dem Schnitt und endet weit danach.</p> <p>Erhalten Sie praxisnahe Einblicke, wie Patient Blood Management und ERAS zu einem wirkungsvollen, perioperativen Behandlungspfad weiterentwickelt werden kann. Entdecken Sie, welche Chancen dieses multimodale Konzept bietet – und wie ihre erfolgreiche Umsetzung in der klinischen Praxis gelingt.</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma CSL Vifor.</p>		

17.15 - 18.00 WI 14	GNC-Matrix-Zertifizierung: „Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit und Hygiene für ambulante OP-Praxen- Effizient und konform arbeiten“ Vortragende/r: Jörg Tyssen, Hamburg; Raheem Esmail, Dortmund	Saal Stockholm
<p>Für Praxen, die ambulante Operationen durchführen, wird ein Workshop angeboten, der sich auf die Kombination von Qualitätsmanagement (QM), den Anforderungen der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) und der GNC-Matrix-Zertifizierung konzentriert. Konservativ tätige Praxen sind selbstverständlich auch eingeladen.</p> <p>Inhalte werden u.a. sein:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Standards im Arbeits- und Gesundheitsschutz gibt es? 2. Wie integriere ich diese Standards, so dass ich die BGW-Vorgaben für die Förderung erfülle. 3. Wie setze ich pragmatisch die Inhalte der GNC Matrix im Praxisalltag um. 4. Welche aktuellen Herausforderungen gibt es? <p>Workshop-Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interaktive Vorträge: Vermittlung der theoretischen Grundlagen. - Praxisübungen: Erstellung von QM-Dokumenten oder Gefährdungsbeurteilungen. - Fallbeispiele: Analyse realer Praxissituationen. - Gruppenarbeit: Entwicklung spezifischer Maßnahmenpläne für die eigene Praxis. <p>Zielgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxisinhaber:innen - Hygienebeauftragte - QM-Beauftragte - Mitarbeiter:innen in operativen und unterstützenden Bereichen <p>Vorteile für die Teilnehmer:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxisnahe Tipps zur Umsetzung von QM und BGW-Vorgaben - Höhere Sicherheit und Effizienz im Praxisalltag - Lösungsansatz über die GNC-Matrix Zertifizierung - Vorbereitung auf Begehungen - Verbesserung der Patientensicherheit und Mitarbeiterzufriedenheit <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma INOVAMED GmbH.</p>		

17.15 - 18.00 WI 16	Vom Arbeitsunfall zum beruflichen Wiedereinstieg – ambulant, wohnortnah, zukunftsweisend: ABMR in der Praxis Vortragende/r: Heidi Dollinger, Nürnberg; Nico Gehring, Nürnberg	Saal Helsinki
<p>In dem Workshop stellen Frau Dr. Heidi Dollinger, Chefarztin des Reha-Zentrums Wöhrderwiese sowie Nico Gehring, Therapeutischer Leiter des Reha-Zentrums, die ABMR als effizientes multimodales und ambulantes Konzept vor. Anhand von praxisnahen Fallbeispielen lernen sie die ELA-Testung als FCE-Instrument zur gezielten Funktionsdiagnostik kennen. Sie erfahren, welchen Einfluss aktiv gelebte Interdisziplinarität und Fallbesprechungen mit der BG auf den Therapieprozess und die Zielerreichung haben. Abgerundet wird der Workshop durch eine Diskussion zum optimalen Einsatz stationärer vs. ambulanter Reha, inklusive Chancen und Grenzen der Settings.</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma Reha-Zentrum Wöhrderwiese GmbH.</p>		

Samstag, 07.02.2026

13.15 - 14.00 WI 15	Ambulantisierung verstehen – gemeinsam Chancen nutzen Vortragende/r: Dirk Detampel, Heidenheim; Steffi Nawrath, Heidenheim	Saal Budapest
<p>Die Ambulantisierung verändert die Anforderungen an ambulant operierende Einrichtungen spürbar. In unserem 45-minütigen Workshop beleuchten wir aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Lösungsansätze – insbesondere rund um Hybrid-DRGs und Prozessoptimierungen.</p> <p>Lassen Sie uns gemeinsam neue Perspektiven entdecken!</p> <p>Diese Sitzung wird organisiert durch die Firma PAUL HARTMANN AG.</p>		

Sponsoren-Workshops



CSL Vifor



Dr. Meindl u. Partner
Verrechnungsstelle GmbH

Dr. Meindl und Partner Verrechnungsstelle GmbH



BERATUNG

Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und
Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH



GRUPPE

Helmsauer Gruppe



INOVAMED GmbH



medicalnetworks CJ GmbH & Co. KG



Novartis Pharma GmbH



Hilft. Pflegt. Schützt.

PAUL HARTMANN AG



Rehazentrum Wöhrderwiese
Therapie • Reha • Nachsorge
Teil der rehaneo-Gruppe

Rehazentrum Wöhrderwiese GmbH



Smith & Nephew GmbH

Aufgrund der Gesetzeslage – Heilmittelwerbegesetz § 10 – dürfen nur ärztliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Apothekerinnen und Apotheker über verschreibungspflichtige Produkte an Ausstellungsständen informiert werden. In der Folge bitten wir nur Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit roten Ausweisen, die gelb markierten Firmen zu besuchen. Einen roten Ausweis erhalten ärztliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Apothekerinnen und Apotheker. Die Ausstellungsfirmen sind gebeten, aufgrund der farblichen Ausweise das Heilmittelwerbegesetz selbstständig an ihren Standflächen umzusetzen!

AKTORMed GmbH

Neugablonzer Str. 13
93073 Neutraubling
www.aktormed.com

Ausstellungsgüter:
SOLOASSIST IIS

Stand Nr. 53 (Foyer 3. OG)

Ambuflow GmbH

Taulerstr. 14
81739 München
www.ambuflow.com

Ausstellungsgüter:
Software Demonstration

Stand Nr. 50 (Sydney)

Architekten und Ingenieure Kaufmann und Schneider

Kaiser-Friedrich-Str. 26
10585 Berlin

Ausstellungsgüter:
Architektur / Planung, Raumluftechnik, Notstrom im OP,
Instrumentenreinigung

Stand Nr. 56 (Foyer 3. OG)

Arndt Medizintechnik GmbH

Forchachstraße 6
86462 Stettenhofen bei Augsburg
www.arndt-medizintechnik.de
Siehe auch: Zimeda GmbH & Co. KG, Dammeyer
+ Selzer Medizintechnik GmbH & Co. KG, Promed
Bubser GmbH

Stand Nr. 25 (Sydney)

Aspen Germany GmbH

Balanstr. 73, Gebäude 24, 2.OG
81541 München
Stand Nr. 42 (Sydney)

B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG

Carl-Braun-Str. 1
34212 Melsungen
www.bbraun.de

Ausstellungsgüter:
Chirurgische Instrumente, Dienstleistungen, Hygiene
Stand Nr. 13 (Sydney)

Bauerfeind AG

Triebeser Str. 16
07937 Zeulenroda-Triebes
www.bauerfeind.com

Ausstellungsgüter:
Bandagen, Orthesen, Kompressionsstrümpfe
Stand Nr. 41 (Sydney)

Becton Dickinson

Tullastr. 8-12
69126 Heidelberg

Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte
Siehe auch: Juka Pharma GmbH
Stand Nr. 4 (Sydney)

Berufsverband der Deutschen Chirurgie e.V. (BDC)

Luisenstr. 58/59
10117 Berlin
www.bdc.de
Stand Nr. 51 (Foyer 3. OG)

Berufsverband der niedergelassenen Chirurgen Deutschland e.V. (BNC)

Dorfstr. 6d
22941 Jersbek
www.bncev.de
Stand Nr. 9 (Sydney)

biolitec biomedical technology GmbH

Otto-Schott-Str. 15
07745 Jena
www.biolitec.com
Ausstellungsgüter:
Laser, Laserfasern f. med. Anwendungen
Stand Nr. 2 (Foyer 1. OG)

Bundesverband für Ambulantes Operieren e.V. (BAO)

Joachim-Karnatz-Allee 7
10557 Berlin
www.operieren.de
Stand Nr. 10 (Sydney)

Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG

Mühlenhagen 85
20539 Hamburg
www.drweigert.de

Ausstellungsgüter:
Reinigungs- und Desinfektionsmittel für Medizinprodukte und
Personalhygiene
Stand Nr. 40 (Sydney)

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH

Rheingaustraße 87-93
65203 Wiesbaden
www.kreussler-pharma.de

Ausstellungsgüter:
Aethoxysklerol
Stand Nr. 28 (Sydney)

CONMED Deutschland GmbH

Frankfurter Str. 74
64521 Groß-Gerau
www.CONMED.com
Siehe auch: Varitec AG
Stand Nr. 29 (Sydney)

CSL Vifor

Gmunder Str. 25
81379 München
Stand Nr. 36 (Sydney)

**Dammeyer + Selzer Medizintechnik GmbH
& Co. KG**

Mallastr. 55
68219 Mannheim
www.dammeyer-selzer.de
Siehe auch: Zimeda GmbH & Co. KG, Arndt Medizintechnik GmbH, Promed Bubser GmbH
Stand Nr. 25 (Sydney)

Die Chirurginnen e.V.

Wehrdaer Str. 2
35041 Marburg
www.chirurginnen.com
Stand Nr. 57 (Foyer 3. OG)

Doctolib GmbH

Mehringdamm 51
10961 Berlin
www.info.doctolib.de
Stand Nr. 33 (Sydney)

Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH

Willy-Brandt-Platz 20
90402 Nürnberg
www.verrechnungsstelle.de
Stand Nr. 19 (Sydney)

EBERLE GmbH & Co. KG

Dachsteinstraße 2
75449 Wurmberg
www.eberle-med.de

Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte
Stand Nr. 24 (Sydney)

Euronda Deutschland GmbH

Am Landwehrbach 5
48341 Altenberge
www.euronda.de

Ausstellungsgüter:
Autoklaven, Foliensiegelgeräte, Mundschutz und OP Bedarf
Stand Nr. 39 (Sydney)

EXAMION GmbH

Erich-Herion-Str. 37
70736 Fellbach
www.examion.com

Ausstellungsgüter:
Detektoren
Stand Nr. 8 (Sydney)

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL

Gottschedstraße 4
13357 Berlin
www.friedensdorf.de
Stand Nr. 27.2 (Sydney)

Getinge Deutschland

Kehler Str. 31
76437 Rastatt
www.getinge.de

Ausstellungsgüter:
TORIN OP-Management, Tegriss OP-Integration, T-DOC Sterilgutmanagement, INSIGHT Patientenflusssteuerung
Siehe auch: Varitec AG
Stand Nr. 29 (Sydney)

Gimmi GmbH

Carl-Zeiss-Str. 6
78532 Tuttlingen
www.gimmi.com

Ausstellungsgüter:
Endoskopische Bildgebungssysteme, Instrumente, Optiken
und Zubehör
Stand Nr. 5 (Sydney)

**Helmsauer Curamed Managementgesellschaft
und Beratungszentrum für das Gesundheits-**

wesen GmbH
Dürrenhofstr. 4
90402 Nürnberg
Stand Nr. 66 (Foyer 2. OG)

Helmsauer Gruppe

Dürrenhofstr. 4
90402 Nürnberg
Stand Nr. 1 (Foyer 1. OG)

Hospimed Gesellschaft für Hospitaltechnik mbH

August-Bungert-Allee 11
56599 Leutesdorf/Rhein
www.hospimed.org
Siehe auch: SCHMITZ medical GmbH
Stand Nr. 12 (Sydney)

Ibsa Pharma GmbH

Königsallee 14
40212 Düsseldorf
www.ibsa-sinovia.de/produkte

Ausstellungsgüter:
Hyaluronsäure Produkte; Sinovial HL 64; Sinogel
Stand Nr. 60 (Foyer 3. OG)

INOVAMED GmbH

Grüner Weg 103a
52070 Aachen
www.inovamed.org

Ausstellungsgüter:
Muster, Einmalprodukte
Stand Nr. 32 (Sydney)

Johnson & Johnson Medical GmbH

Robert-Koch-Straße 1
22851 Norderstedt
www.ethicon.de

Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte
Stand Nr. 15 (Sydney)

Juka Pharma GmbH

Kapellenstr. 39
76698 Zeutern
www.juka-pharma.de
Siehe auch: Becton Dickinson
Stand Nr. 4 (Sydney)

KARL STORZ SE & Co. KG

Dr. Karl-Storz-Str. 34
78532 Tuttlingen
www.karlstorz.com

Ausstellungsgüter:
Endoskope und Zubehör
Stand Nr. 22 (Sydney)

KLS Martin Group

KLS Martin Platz 1
78532 Tuttlingen
www.klsmartin.com

Ausstellungsgüter:
HF Chirurgie und Implantate MKG, Hand, Trauma
Stand Nr. 62 (Foyer 3. OG)

KREWI Medical Produkte GmbH

Siemensring 78a
47877 Willich
www.krewi.com

Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte, Verbandstoffe, Bandagen, Fingerschienen,
Thermoplastische Schienen
Stand Nr. 44 (Sydney)

KRÖNER Medizintechnik GmbH

Driescheider Weg 40-42
57610 Altenkirchen
www.kroener-medical.de
Stand Nr. 43 (Sydney)

KVG Vertriebs GmbH

Unterer Flurweg 14
82402 Seeshaupt
www.kvggmbh.de
Siehe auch: Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG
Stand Nr. 26 (Sydney)

Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG

Westerwaldstr. 4
56579 Rengsdorf
www.lohmann-rauscher.de
Stand Nr. 11 (Sydney)

medi GmbH & Co. KG

Medicusstr. 1
95448 Bayreuth
www.medi.de
Ausstellungsgüter:
medizinische Hilfsmittel
Stand Nr. 44 (Sydney)

Medical Instruments Corporation GmbH

Oststr. 69
32051 Herford
www.micgmbh.de
Ausstellungsgüter:
Proktologische Einmal Produkte und Diagnostestets
Stand Nr. 34 (Sydney)

medicalnetworks CJ GmbH & Co. KG

Wilhelmsstr. 9
34117 Kassel
www.medicalnetworks.de
Stand Nr. 23 (Sydney)

MELAG Medizintechnik GmbH & Co. KG

Geneststraße 6-10
10829 Berlin
www.melag.com
Siehe auch: SCHMITZ medical GmbH
Stand Nr. 12 (Sydney)

Merz Therapeutics GmbH

Eckenheimer Landstr. 100
60318 Frankfurt
www.merztherapeutics.com
Ausstellungsgüter:
Informationen zur Narbenbehandlung
Stand Nr. 17 (Sydney)

Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG

Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh
www.miele-professional.de
Ausstellungsgüter:
Reinigungs- und Desinfektionsgeräte, Kleinst sterilisatoren
Siehe auch: KVG Vertriebs GmbH
Stand Nr. 26 (Sydney)

MTG – Bietigheim

Gröninger Weg 7
74739 Ingersheim
Ausstellungsgüter:
Medizintechnik
Siehe auch: PRAXXIS GmbH
Stand Nr. 31 (Sydney)

Mylan Germany GmbH (a Viatris Company)

Benzstr. 1
61352 Bad Homburg
Ausstellungsgüter:
Werbematerial zu Antitrombotika (Mono-Embolex/Arixtra/
Organon)
Stand Nr. 64 (Foyer 3. OG)

Novartis Pharma GmbH

Sophie-Germain-Str. 10
90443 Nürnberg
Stand Nr. 18 (Sydney)

OPED GmbH

Medizinpark 1
83626 Valley
www.oped.de
Ausstellungsgüter:
medizinische Hilfsmittel/Orthesen
Stand Nr. 20 (Sydney)

PAUL HARTMANN AG

Paul-Hartmann-Str. 12
89522 Heidenheim
www.hartmann.info
Ausstellungsgüter:
Verbrauchsprodukte rund um den OP, Hände- und Flächen-
desinfektion
Stand Nr. 30 (Sydney)

PlantTec Medical GmbH

Dorette-von-Stern-Str. 10
21337 Lüneburg
www.planttec-medical.de
Ausstellungsgüter:
Adhäsionsbarriere/Hämostase-Produkt, Chirurgische
Herniennetze, Hautkleber
Stand Nr. 55 (Foyer 3. OG)

PraxisConcierge Software GmbH

Kleiststr. 1
70771 Leinfelden-Echterdingen
www.praxisconcierge.de
Ausstellungsgüter:
Digitale Telefonassistenz
Stand Nr. 59 (Foyer 3. OG)

PRAXXIS GmbH

Drennesweg 9
47445 Moers
Siehe auch: MTG – Bietigheim
Stand Nr. 31 (Sydney)

Promed Bubser GmbH

Mooswiesen 19
88214 Ravensburg
www.promed-bubser.de
Siehe auch: Zimeda GmbH & Co. KG, Arndt
Medizintechnik GmbH, Dammeyer + Selzer
Medizintechnik GmbH & Co. KG
Stand Nr. 25 (Sydney)

Promedia A. Ahnfeldt GmbH

Marienhütte 15
57080 Siegen
www.promedia-med.de
Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte
Stand Nr. 7 (Sydney)

ProMobil – Mobile MFA & Abrechnung

Benninghoffsweg 22
46562 Voerde
www.zerbe-praxisservice.de
Stand Nr. 27.1 (Sydney)

PUREN Pharma GmbH & Co. KG

Willy-Brandt-Allee 2
81829 München
Ausstellungsgüter:
Lokalanästhetika
Stand Nr. 63 (Foyer 3. OG)

PVS HAG GmbH

Bruno-Jacoby-Weg 11
70597 Stuttgart
www.pvs-hag.de
Stand Nr. 38 (Sydney)

Rehazentrum Wöhrderwiese GmbH

Hademühle 8
90402 Nürnberg
www.rehazentrum-www.de
Ausstellungsgüter:
EAP, Ambulante Orthopädische Reha, IRENA
Stand Nr. 49 (Sydney)

Sanakey Contract GmbH

Robert-Koch-Platz 9
10115 Berlin
www.sanakey-contract.de
Siehe auch: Spitzenverband Fachärztinnen und
Fachärzte Deutschlands e.V. (Spifa)
Stand Nr. 58 (Foyer 3. OG)

Sanitätshaus Fuß-Fit-Forum GmbH & Co. KG

Thomas-Mann-Str. 69
90471 Nürnberg
Ausstellungsgüter:
Hilfsmittel im Bereich der Orthopädietechnik und des
Sanitätshausbedarfs
Stand Nr. 61 (Foyer 3. OG)

Sanitätshaus Orthopoint Rückl + Schick GmbH

Tennenloher Str. 49
91058 Erlangen
www.orthopoint.de
Ausstellungsgüter:
Orthesen, Prothesen, Strümpfe, Bandagen, Rehamittel
Stand Nr. 14 (Sydney)

SCHMITZ medical GmbH

Zum Ostenfeld 29
58739 Wickede (Ruhr)
www.schmitz-medical.com
Ausstellungsgüter:
Operationstisch mit Zubehör, Eingriffstuhl mit Zubehör,
OP-Mobiliar, Autoklaven, Thermodesinfektoren
Siehe auch: MELAG Medizintechnik GmbH & Co. KG;
Hospimed Gesellschaft für Hospitaltechnik mbH
Stand Nr. 12 (Sydney)

Schülke & Mayr GmbH

Robert-Koch-Straße 2
22851 Norderstedt
www.schuelke.com
Ausstellungsgüter:
Desinfektionsmittel (Fläche, Instrumente, Hände, Wunde)
Stand Nr. 48 (Sydney)

Schumacher medTech group GmbH

Martinsrieder Str. 13
82166 Gräfelfing
www.schumacher-med.de
Ausstellungsgüter:
Medizinprodukte Röntgen und Dragon Medical One Sprach-
software von Microsoft/Nuance
Stand Nr. 47 (Sydney)

SCS Sophisticated Computertomographic Solutions GmbH

Wernbachstraße 50-52
63739 Aschaffenburg
www.myscs.com
Ausstellungsgüter:
Digitale Volumentomografie
Stand Nr. 46 (Sydney)

SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG

Zum Kugelfang 8-12
95119 Naila
www.serag-wiessner.de
Ausstellungsgüter:
Chirurgisches Nahtmaterial, Textile Implantate
Stand Nr. 45 (Sydney)

S.I.M.E.O.N. Medical GmbH & Co. KG

In Grubenäcker 18
78532 Tuttlingen
www.someonmedical.com
Siehe auch: Varitec AG
Stand Nr. 29 (Sydney)

Smith & Nephew GmbH

Van-der-Smissen-Str. 9
22767 Hamburg
Ausstellungsgüter:
Moderne Wundversorgung
Stand Nr. 6 (Sydney)

Spitzenverband Fachärztinnen und Fachärzte Deutschlands e.V. (Spifa)

Robert-Koch-Platz 9
10115 Berlin
www.spifa.de
Siehe auch: Sanakey Contract GmbH
Stand Nr. 58 (Foyer 3. OG)

Steelco GmbH

Luisenstr. 2a
33332 Gütersloh
www.steelcobelimed.com
Stand Nr. 16 (Sydney)

Stryker GmbH & Co. KG

Dr. Homer-Stryker-Platz 1
47228 Duisburg
www.stryker.com
Ausstellungsgüter:
Stryker Service Ambulanter Markt
Stand Nr. 37 (Sydney)

tomedo® / zollsoft GmbH

Ernst-Haeckel-Platz 5/6
07745 Jena
www.tomedo.de

Ausstellungsgüter:
Praxissoftware
Stand Nr. 21 (Sydney)

Varitec AG

Auf Pfuhlst 3
66589 Merchweiler
www.varitec.de
Ausstellungsgüter:
Medizintechnik und Dienstleistungen für Chirurgen
Siehe auch: CONMED Deutschland GmbH; S.I.M.E.O.N. Medical GmbH & Co. KG; Getinge Deutschland
Stand Nr. 29 (Sydney)

Verband medizinischer Fachberufe e.V. (VMF)

Gesundheitscampus-Süd 33
44801 Bochum
Stand Nr. 52 (Foyer 3. OG)

ViViRA Health Lab GmbH

Krausenstr. 9-10
10117 Berlin
www.vivira.com
Stand Nr. 3 (Foyer 1. OG)

Wörner Medizinprodukte und Logistik GmbH

Ferdinand-Lassalle-Str. 37
72770 Reutlingen
www.woernermedical.de
Stand Nr. 65 (Foyer 3. OG)

Zimeda GmbH & Co. KG

Dr.-Emil-Brichta-Str. 3
94036 Passau
www.zimeda.eu
Ausstellungsgüter:
Medizintechnik / Ärztebedarf
Siehe auch: Arndt Medizintechnik GmbH, Dammeyer + Selzer
Medizintechnik GmbH & Co. KG, Promed Bubser GmbH
Stand Nr. 25 (Sydney)

Gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften werden nachfolgend die Industriegelder offengelegt. Die untenstehenden Unternehmen beteiligen sich im Leistungsaustausch wie folgt am Bundeskongress Chirurgie.

Die zur Verfügung gestellten Mittel werden nicht für Rahmen- und Unterhaltungsprogramme etc. verwendet.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass genannte Firmen keinen Einfluss auf die Beschaffungswege bzw. Preisgestaltung nehmen.

Firma	Leistung(en)	Gesamtbetrag (netto)
AKTORMed GmbH	Ausstellungsstand	3.465,00 €
Ambuflow GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Architekten und Ingenieure Kaufmann und Schneider	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Aspen Germany GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	8.085,00 €
Bauerfeind AG	Ausstellungsstand	3.465,00 €
Becton Dickinson	Ausstellungsstand	4.720,00 €
biolitec biomedical technology GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
CSL Vifor	Ausstellungsstand; Sponsoring	3.810,00 €
Doctolib GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	2.610,00 €
Dr. Meindl u. Partner Verrechnungsstelle GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	5.120,00 €
DRACO	Sponsoring	3.080,00 €
EBERLE GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Euronda Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
EXAMION GmbH	Ausstellungsstand	3.080,00 €
Gimmi GmbH	Ausstellungsstand	3.465,00 €
Helmsauer Curamed Managementgesellschaft und Beratungszentrum für das Gesundheitswesen GmbH	Ausstellungsstand	9.240,00 €
Helmsauer Gruppe	Ausstellungsstand; Sponsoring	13.240,00 €
Ibsa Pharma GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
INOVAMED GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	11.510,00 €
Johnson & Johnson Medical GmbH	Ausstellungsstand	9.240,00 €
KARL STORZ SE & Co. KG	Ausstellungsstand	4.620,00 €
KLS Martin Group	Ausstellungsstand	2.310,00 €
KREWI Medical Produkte GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
KRÖNER Medizintechnik GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	4.620,00 €

Firma	Leistung(en)	Gesamtbetrag (netto)
medi GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Medical Instruments Corporation GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
medicalnetworks CJ GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand; Sponsoring	4.360,00 €
Merz Therapeutics GmbH	Ausstellungsstand	3.080,00 €
Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG	Ausstellungsstand	2.410,00 €
MT-Freunde Süd	Ausstellungsstand	5.690,00 €
MTG - Bietigheim	Ausstellungsstand	6.260,00 €
Mylan Germany GmbH (a Viatris Company)	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Novartis Pharma GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	5.310,00 €
OPED GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
PAUL HARTMANN AG	Ausstellungsstand; Sponsoring	5.650,00 €
PlantTec Medical GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
PraxisConcierge Software GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Promedia A. Ahnfeldt GmbH	Ausstellungsstand	4.620,00 €
ProMobil – Mobile MFA & Abrechnung	Ausstellungsstand	770,00 €
PUREN Pharma GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
PVS HAG GmbH	Ausstellungsstand	3.080,00 €
Rehazentrum Wöhrderwiese GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	3.810,00 €
Sanitätshaus Fuß-Fit-Forum GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Sanitätshaus Orthopoint Rückl + Schick GmbH	Ausstellungsstand	3.465,00 €
SCHMITZ medical GmbH	Ausstellungsstand	9.440,00 €
Schülke & Mayr GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Schumacher medTech group GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
SCS Sophisticated Computertomographic Solutions GmbH	Ausstellungsstand	4.620,00 €
SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Smith & Nephew GmbH	Ausstellungsstand; Sponsoring	5.265,00 €
Steelco GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Stryker GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	2.310,00 €
tomedo® / zollsoft GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Varitec AG	Ausstellungsstand	14.160,00 €
ViVIRA Health Lab GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €
Wörner Medizinprodukte und Logistik GmbH	Ausstellungsstand	2.310,00 €

Datenstand: 19.01.2026

Internet

www.bundeskongress-chirurgie.de

Wissenschaftlicher Veranstalter

BNC, Berufsverband Niedergelassener Chirurgen e.V., Dorfstr. 6d, 22941 Jersbek - Klein Hansdorf
BAO, Bundesverband für Ambulantes Operieren e.V., Joachim-Karnatz-Allee 7, 10557 Berlin

Wissenschaftliche, organisatorische Konzeption und Leitung

Dr. med. Frido Mütsch Dr. med. Frank Sinning
Kongressleitung

Veranstalterin / Organisation / Teilnehmerregistrierung / Information

MCN Medizinische Congressorganisation Nürnberg GmbH
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg,
Tel: 0911 / 393 16 0 bzw. 39, Fax: 0911 / 393 16 20

Cafeteria

Die Cafeteria befindet sich im Saal Sydney im 1. OG und hat zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag, 06.02.2026 07.30 – 16.00 Uhr
Samstag, 07.02.2026 07.30 – 14.00 Uhr

Industrieausstellung

Die begleitende Industrieausstellung befindet sich im Saal Sydney im 1. OG sowie im 2. und 3. OG und hat wie folgt geöffnet:

Freitag, 06.02.2026 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 07.02.2026 08.00 – 15.00 Uhr

WLAN

Während der Veranstaltung steht ein kostenfreier WLAN-Zugang zur Verfügung.

Netzwerkname: NuernbergMesse_WiFi

Wählen Sie das o. g. Netzwerk und öffnen Sie Ihren Browser. Sie werden automatisch zum Login weitergeleitet. Bitte wählen Sie dort unter Pakete „Freien Zugang nutzen“. Zuletzt noch den Nutzungsbedingungen zustimmen und mit Login bestätigen.

Begrenzte Teilnehmerzahlen ergeben sich durch die jeweiligen zur Verfügung stehenden Raumkapazitäten der zugeordneten Säle/Räume. Mit Ausnahme von separat zu buchenden Kursen, Workshops etc. ist u. U. trotz größter Planungsbemühungen eine Vollbelegung einzelner Veranstaltungsteile, die mit Dauer- oder Tagesausweis besucht werden können, nicht auszuschließen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme sowie Reduzierung von Teilnahmegebühren ergibt sich hierdurch nicht!

Die Tagungsinhalte sprechen im Wesentlichen Ärztinnen und Ärzte aus den Fachgebieten sowie das zugehörige medizinische Assistenzpersonal (Pflege, MFA, MTA, etc.) und Mitarbeitende aus dem Verwaltungs- und Managementbereich an. Referentinnen, Referenten und Vorsitzende aus allen angegebenen thematischen Inhalten (wie z.B. Juristen, Verwaltungsleiter, etc.) zählen ebenfalls zur Teilnehmerschaft – gleiches gilt für das an den Ausstellungsständen tätige Personal. Die Teilnehmerschaft ist entsprechend mit den akademischen Titeln – soweit angegeben – versehen. Um eine Zuordnung (gemäß Heilmittelwerbe-gesetz) zu ermöglichen, sind die Teilnehmerschaften wie folgt farblich gekennzeichnet:

Ärztinnen/Ärzte: Rot | **Verwaltung/Juristen/Management:** Blau | **MFA/Studierende:** Grün
Industrie: Weiß

Generell sind die ausstellenden Unternehmen gehalten, das Gesetz über die Werbung auf dem Gebiet des Heilwesens (Heilmittelwerbe-gesetz HWG) durch die farbige Kennzeichnung eigenverantwortlich umzusetzen.

Für Programmänderungen und zeitliche Verschiebungen von Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen. Der Veranstalter behält sich vor, Veranstaltungen oder Teile davon (Kurse, Workshops etc.) zeitlich oder räumlich zu verlegen. Hierzu zählt auch die Absage einzelner Programmpunkte. Für die Teilnehmenden ergibt sich dadurch nicht das Recht zum Rücktritt.

Schadensersatzansprüche hieraus sind ausgeschlossen. Der Veranstalter verpflichtet sich, unmittelbar nach Kenntnis notwendiger Veränderungen die Teilnehmenden hiervon zu unterrichten.

Der Veranstalter haftet weiterhin nicht für die Präsenz angekündigter Referentinnen und Referenten. Bei Ausfall steht den Teilnehmenden kein Schadensersatzanspruch gleich welcher Art zu. Der Veranstalter wird sich bemühen, durch adäquaten Ersatz Abhilfe zu leisten. Der jeweils aktuelle Stand der Vortragenden kann der Online-Veröffentlichung entnommen werden, unter der Einschränkung einer Frist von einer Woche vor Veranstaltungsbeginn. Spätere Änderungen sind aus technischen Gründen online nicht mehr möglich.

Alle Rechte behält sich der Veranstalter vor. Rechte Dritter bleiben gewahrt. Weder Veranstalter/Druckerei noch Herausgeber haften für fehlerhafte bzw. nicht erfolgte Wiedergaben und Darstellungen in den Druckerzeugnissen oder auf der Homepage. Die Haftung für Inhalte von Anzeigen und Wiedergabe von originalen Fremdtexten liegt ausschließlich bei den jeweiligen Inserenten bzw. Urhebern. Der Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Nürnberg.

